

EINFACH WANDERVOLL

REGION JOGLAND-WALDHEIMAT

... wo Ruhe & Erholung zu Hause sind!

Wo

Die Region **Joglland-Waldheimat** liegt in der Oststeiermark, eingebettet in ein Hügelland und wird von 11 Gemeinden gebildet. Mit abwechslungsreichen Möglichkeiten können Sie die Gemeinden spielerisch, sowie zu Fuß erkunden. Viele Wanderrouen gibt es zu entdecken, die im Sommer über saftige Wiesen führen, vorbei an grasenden Kühen und auf denen Sie die Natur hautnah spüren können. Egal ob Bergwanderungen, Pilgerwege, Themen- oder Spazierwege, in der Region Joglland-Waldheimat finden Sie bestimmt das Passende. Schlendern Sie auch die Gassen und Straßen entlang und erkunden Sie die zahlreichen Einkehrmöglichkeiten. Genießen Sie regionale Produkte und lassen Sie es sich gutgehen.

*... Spielen in der Natur für Kinder zum Erlebnis wird!
... man Ruhe & Gelassenheit noch spüren kann!
... man einfach gerne den Urlaub verbringt!*

WO IHR URLAUBSORT ZUR ZWEITEN HEIMAT WIRD

REGION JOGLAND-WALDHEIMAT

11 GEMEINDEN – 1 REGION

DAS JOGLAND UND
DIE WALDHEIMAT
IN ZAHLEN

NOMEN EST OMEN

32.662 Hektar Wald

sorgen für frische Luft und geben
unserer Region den
Namen!

versorgen uns mit wertvollen
Lebensmitteln und pflegen die
wunderbare Landschaft

**Land- &
forstwirtschaftliche
Betriebe**

554



für kulinarische
Genüsse und geselliges
Beisammensein!



»Dirndl & Buam«
nennen unsere schöne
Region ihre Heimat!



ca. **1.350**
Blumenkistln

erfreuen mit ihrer Blütenpracht
Jahr für Jahr Besucher und
Bewohner der Region!

536 km²

78,87 km²

8674
Rettenegg

27,72 km²

St. Kathrein
am Hauenstein
19,26 km²

8673
Ratten

30,25 km²
St. Jakob
im Walde

53,97 km²
8253
Waldbach
8252
Mönichwald

61,65 km²

Fischbach
8654

35,68 km²

Wenigzell

80,84 km²

8250
Vorau

8192
Strallegg

42,23 km²

8190
Waisenegg

89,78 km²

Birkfeld

8190

14,72 km²

8190
Miesenbach

74,0 km
Pilgerwege

161,6 km
Themenwege

245,8 km
Fernwanderwege

521,2 km
Wanderwege

Über **1.000 km**
Wegenetz!

PETER ROSEGGER 1843–1918

WAR EIN **ÖSTERREICHISCHER SCHRIFTSTELLER**,
KRITISCHER JOURNALIST SOWIE POET UND IST
**EINER DER BEKANNTESTEN STEIRER
DER GESCHICHTE.**

Er wurde in Alpl als das Älteste von sieben Kindern geboren. Heute kann man das Geburtshaus als Museum besuchen. Dank Peter Rosegger kam die Region zu ihrem Namen. Im Jahr 1877 veröffentlichte er sein erstes Buch mit dem Titel „Waldheimat“. So machte er die Region Waldheimat weit über die Landesgrenzen bekannt, bis heute ist dieser Name geblieben.

WUSSTEN SIE, DASS ...

... sein eigentlicher Name „Roßegger“ war? Er änderte diesen aber auf „Rosegger“, als seine erste Veröffentlichung erschien. In seiner Heimatgemeinde gab es mehrere Peter Roßegger, mit denen er allerdings nicht verwandt war und nicht verwechselt werden wollte.



Wie das **Joglland** zu seinem Namen kam

Um 1750 war Kaiserin Maria Theresia in der Oststeiermark unterwegs, um ihr Reich kennenzulernen. Als sie kurz vor Sankt Jakob im Walde war, erkundigte sie sich nach den Namen ihrer Untertanen...



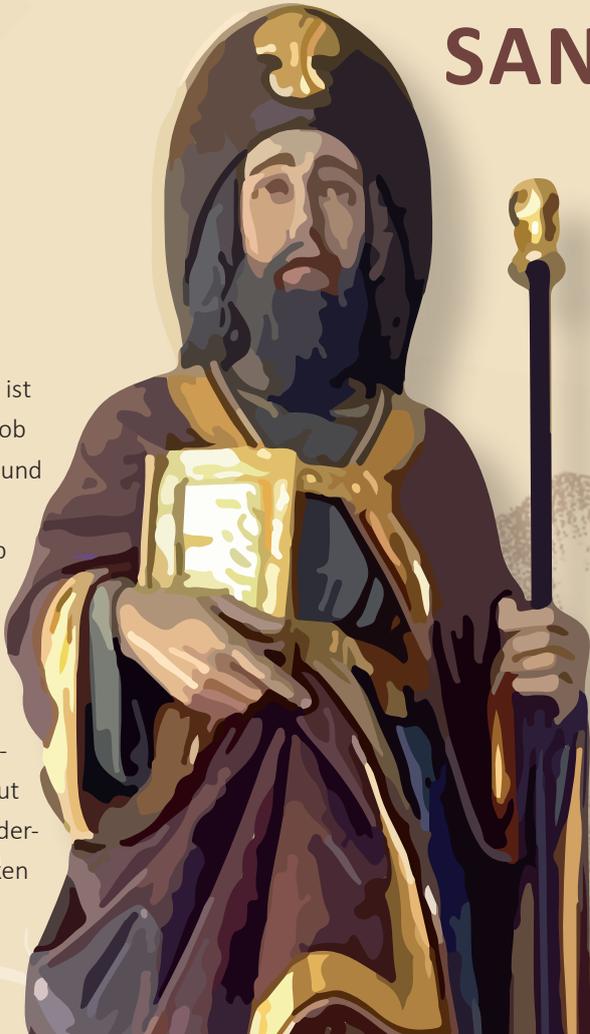
*Steirische Kurzform für Jakob



SANKT JAKOB

NICHT NUR „HAUPTSTADT“ DES JOGLLLANDES SONDERN AUCH SCHUTZPATRON DER PILGER

Nicht umsonst ist der Heilige Jakob Namensgeber und Kirchenpatron von Sankt Jakob im Walde. Dort kann man auch diese Statue mit der Jakobs- muschel am Hut und dem Wander- stab in der linken Hand finden.



Die sanfte Landschaft und die intakte Natur bieten den idealen Platz, um inne zu halten, Gebete zu sprechen und meditativ zu Wandern. Durch die Region Joglland-Waldheimat verlaufen zahlreiche Wallfahrts- und Pilgerwege:

Barbara Scharter Weg (Seite 68)

Florianiweg (Seite 76)

Markusweg (Seite 82)

Mariazeller Weg (Tipp: Seite 28)

Augustinusweg (Seite 66)

TIPP: Besuchen Sie das in der Steiermark einzige Augustiner Chorherrenstift in Vorau

DER LÖWENZAHN *Taraxacum officinale*

IST IM JOGLAND WEIT VERBREITET UND FÄRBT MIT SEINEN BLÜTEN IM **FRÜHLING** UND **FRÜHSOMMER** DIE **WIESEN GOLDGELB**. KANN ER SICH FREI ENTWICKELN, WIRD ER BIS **ZU 45 CM** HOCH!

LÖWENZAHN ALS WUNDHEILER

Da der Löwenzahn antibakterielle und damit entzündungshemmende Eigenschaften aufweist, kann er zur Behandlung und zur Heilung von Wunden genutzt werden und Infektionen verhindern. Auch Schmerzen und/oder Juckreiz verursacht durch Insektenstiche oder -bisse können durch das Auftragen des Pflanzensaftes aus dem Stängel oder der Wurzel des Löwenzahns gelindert werden.

LÖWENZAHN IN DER KÜCHE

Die großen Blüten des Löwenzahns sind reich an Mineralstoffen, die Blütenpollen sind eiweißhaltig. Löwenzahnblätter können wunderbar als Salat, Gemüse, Suppe, Saft, grüne Smoothies oder Tee genossen werden. Wusstest du, dass die Löwenzahnblätter den Eisengehalt von Spinat um ein Vielfaches überschreiten?

LÖWENZAHNHONIG

Der Löwenzahn ist im Frühjahr eine wichtige Bienenweide. Für einen Kilogramm Honig muss ein Bienenvolk über 100.000 Löwenzahnblüten besuchen. Die Wirkung des Löwenzahnhonigs ist beeindruckend – er bekämpft rund 60 Bakterienarten.





© Klaus Ränger

Region Joglland-Waldheimat –
wo Ruhe und Erholung zu Hause sind!

Von Birkfeld bis nach Wenigzell erstreckt
sich die Region, die dazu einlädt, Kultur,
Kulinarik, interessante Ausflugsziele
und eine wunderschöne Landschaft
zu genießen.

DIE GEMEINDEN

Die Marktgemeinde **BIRKFELD**, die Heimat der Edlseer, ist nicht nur Ausgangspunkt des gleichnamigen Wanderweges, sondern auch Drehpunkt der Feistritzalbahn.

- ♥ Edlseer Hoamat Wanderweg 14
- ♥ Franz Höller Rundweg 16
- ♥ Klammweg 18
- ♥ Weg der Labyrinth 20

Eine Wanderung auf eine der interessantesten Kultstätten der Steiermark, dem Teufelstein, ist im Höhenluftkurort **FISCHBACH** ein Muss, ebenso wie ein Besuch bei "Veronikas Kräuterhof".

- ♥ alpannonia Weitwanderweg 24
- ♥ Fischbacher Dorfrundweg 26
- ♥ Teufelsteinrunde 28
- ♥ Fischbach – St. Kathrein am Hauenstein 30
- ♥ Zur Märchenwiese 32

Der Wasserweg in **MIESENBACH** ist nicht nur an heißen Tagen ein beliebtes Ausflugs- und Wanderziel. Auch die Wildwiese mit der Aussichtswarte lockt die Gäste und Besucher an und bietet einen Blick bis in die ungarische Tiefebene.

- ♥ Klammweg 18
- ♥ Kultwanderweg »Sonnenweg« 34
- ♥ Rund um Miesenbach 36
- ♥ Wasserweg 38

UND IHRE WEGE

Im ehemaligen Bergbaudorf **RATTEN**, in Roseggers Waldheimat, erinnern das Bergbaumuseum und der Montanweg an diese Zeit.

- ♥ Mondweg 40
- ♥ Montanweg – Koglbergbau 42
- ♥ Spiritueller Weg 44

Am Fuße des Stuhlecks liegt die Gemeinde **RETTENEGG**. Der Planetenweg führt von dort auf den Gipfel und zeigt einen Überblick über die Planeten des Sonnensystems.

- ♥ Planetenweg »Himmel auf Erden« 46
- ♥ Von Rettenegg auf die Pretul 48

Auf den Spuren des Kaisers Karl I. bewegt man sich in **ST. JAKOB IM WALDE** und auf dem gleichnamigen Rundweg. Weitere Attraktionen sind der blühende Europapark und die Ausstellung »Kräftereich«.

- ♥ Arzberggrundweg 50
- ♥ Kaiser Karl Rundweg 52
- ♥ Kneippwanderweg 54
- ♥ Kraftpfad 94



© Klaus Ränger

LEGENDE

- | | |
|---|---|
|  Distanz Strecke |  Höhenmeter Anstieg |
|  Distanz Rundstrecke |  Höhenmeter Abstieg |
|  Dauer |  leicht  mittel  schwer |



© Kurt Eimeltner

DIE GEMEINDEN

Die Lieblingskirche Peter Roseggers steht in **ST. KATHREIN AM HAUENSTEIN** in der Waldheimat. Ihm wurde dort auch eine Ausstellung und ein Wanderweg, der Christmettenweg, gewidmet.

- ♥ Christmettenrundweg ● 56
- ♥ Fischbach – St. Kathrein am Hauenstein ● 30
- ♥ Wanderung zum Katharinenstein ● 58

Die sonnige Gemeinde **STRALLEGG** bietet auf rund 850 Meter Seehöhe Erholung und Erlebnis für Jedermann.

- ♥ Fernblickweg ● 60
- ♥ Seeweg ● 62
- ♥ Strallegg–Wildwiese–Toter Mann ● 64

Die Gemeinde **VORAU** hat einiges zu bieten, ob eine Führung durch das barocke Stift, eine Entdeckungsreise durch die unterirdischen Anlagen von Sub Terra oder seien es die zahlreichen Wander- und Pilgerwege – die Vielfalt der Angebote der Gesunden Region Voralpe lädt zum Dableiben ein.

- ♥ Augustinusweg..... ● 66
- ♥ Barbara Scharter Weg (Pilgerweg) ● 68
- ♥ Dörlweg ● 70
- ♥ Dreimühlenweg ● 72
- ♥ Erzherzog Johann Weg ● 74
- ♥ Florianiweg (Pilgerweg) ● 76
- ♥ Kring Galgen Rundweg ● 78
- ♥ Lochsteinrundweg ● 80
- ♥ Markusweg ● 82
- ♥ Waldlehrpfad ● 84

UND IHRE WEGE

WALDBACH begeistert die Besucher seit über 50 Jahren mit den Wasserspielen, einer atemberaubenden Miniaturwelt, die nur mit Wasser betrieben wird.

In **MÖNICHWALD** ist der Freizeitsee ein wahres Highlight im Sommer und ein wunderschöner Weg führt auf den Arzberg. Beide Gemeinden sind Ausgangspunkte für Wanderungen auf den Hochwechsel.

- ♥ Florianiweg (Pilgerweg) ● 76
- ♥ Hochwechsel Quellenweg ● 86
- ♥ Hüttenwanderung am Hochwechsel ● 88
- ♥ Romai Rundwanderweg ● 90
- ♥ Waldbach – Mönichwald – Festenburg ● 92

Im märchenhaften **WENIGZELL**, im Herzen des Jogllandes, wird einem Wellness, Kulinarik und ein Wanderparadies geboten. Die Joglland Oase, der Barfußpark, die Buchtelbar oder die Bratlalm sind nur einige Beispiele dafür.

- ♥ Barbara Scharter Weg (Pilgerweg) ● 68
- ♥ Kraftpfad ● 94
- ♥ Barfußpark ● 96
- ♥ Tota Magos Trail ● 98



Fernwanderweg



Wanderung



Themenweg



Pilgerweg



Nordic-Walking



© Klaus Ränger



»DER EDLSEER« HOAMAT-WANDERWEG | BIRKFELD



KURZBESCHREIBUNG

Der Hoamatweg ist ein ca. 12 km langer beschilterter Weg von Birkfeld (Edlsee) ausgehend.

STARTPUNKT Birkfeld

STRECKE

Hoamat-Tracht – Bahnhof – Galgenweg – Waisenegg – Stausee – Seehütte – Strallegg – Gschaid – Stadlhofer Mühle – Hoamat Erlebniswelt – Hoamat-Tracht

PARKPLÄTZE Hoamat-Tracht (Gschaid 210)

TIPP

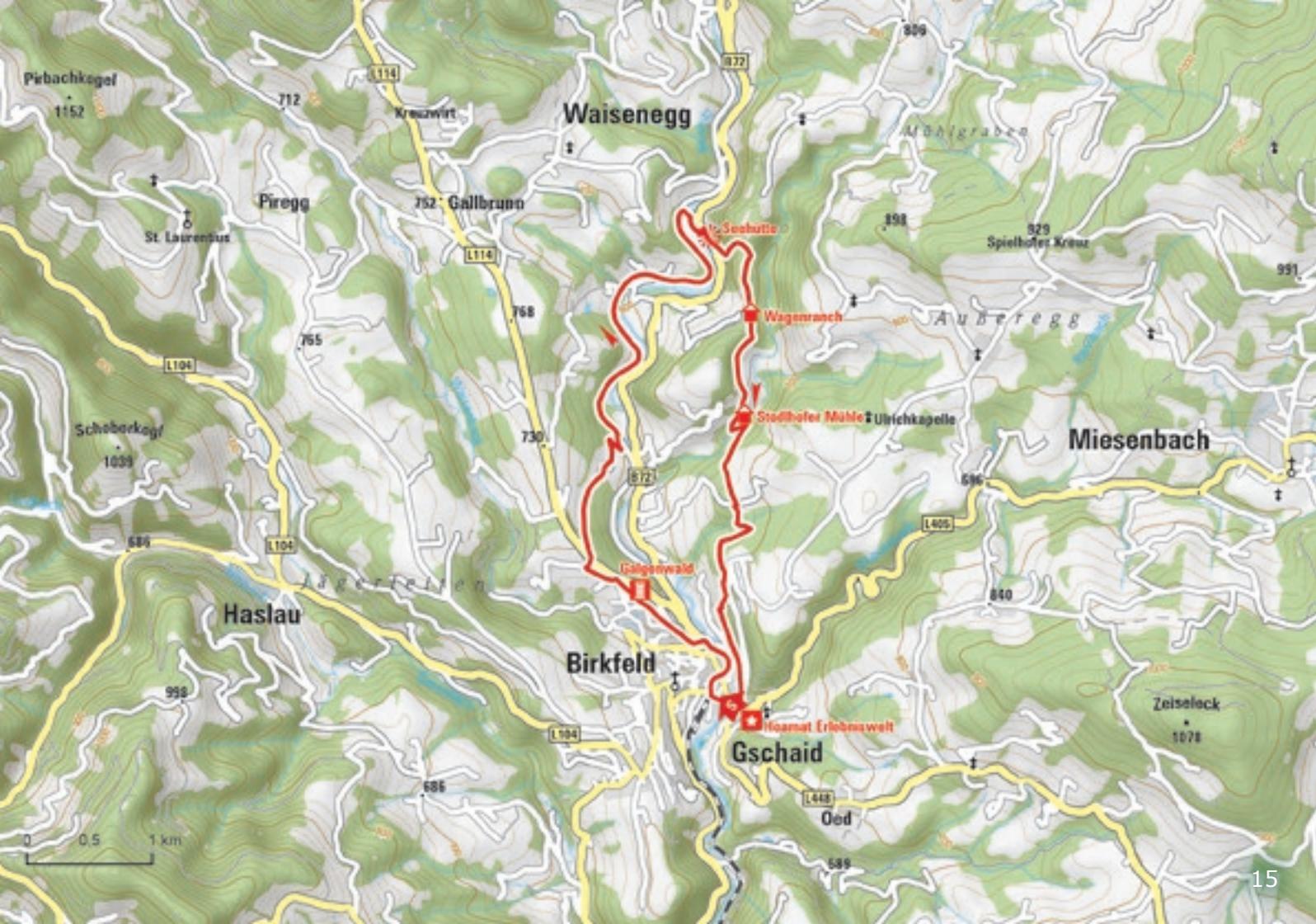
Sammeln Sie mit dem Edlsee-Hoamat Wanderpass entlang der Strecke die 3 Stempel (Hoamat-Tracht, Hoamat Kapelle, Edlseeer Museum) und nehmen Sie an einer großen Preisverlosung teil, welche jährlich nach Ende der Wandersaison am 26. Oktober stattfindet.

Auf neun Stationen werden die 3 Themenschwerpunkte des Wanderweges, Peter Rosegger, die Feistritzalbahn sowie die Karriere der Edlseeer, präsentiert.

JAHRESZEIT April bis Oktober

 14,3 km  ca. 5 Std.  385 Hm  385 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 





FRANZ HÖLLER RUNDWEG | BIRKFELD



Friedenskapelle © Karl Zodi

KURZBESCHREIBUNG

Zu Ehren des Dichters Franz Höller wurde in Waisenegg dieser Wanderweg angelegt. Er führt vorbei an seinem Heimathaus und ist mit Sprüchen und Texten aus seiner Feder bestückt.

STARTPUNKT

Ehemaliges Gemeindeamt Waisenegg

STRECKE

Pavillon ehemaliges Gemeindeamt Waisenegg – Friedenskapelle – Radweg – Franz Höllers Heimathaus – Traditionswirtshaus Gallbrunner – ehemaliges Gemeindeamt Waisenegg

PARKPLÄTZE

Beim ehemaligen Gemeindeamt Waisenegg

TIPP

Im Marktgemeindeamt Birkfeld werden Bücher mit Gedichten von Franz Höller zum Verkauf angeboten.

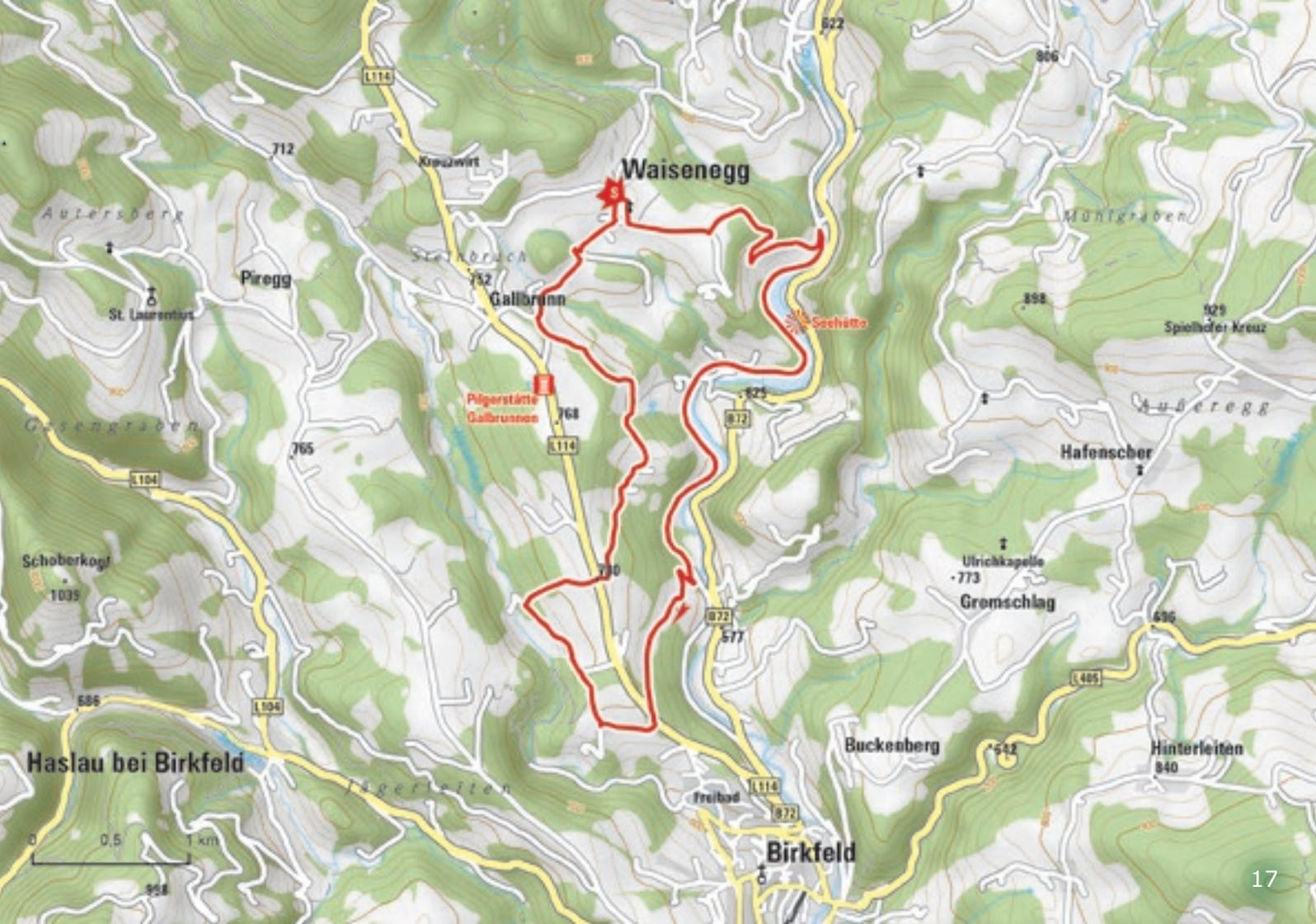
JAHRESZEIT

April bis Oktober

 12 km  ca. 3,5 Std.  427 Hm  427 Hm

Erlebnis  | Landschaft 

Kondition  | Technik 



KLAMMWEG | BIRKFELD – MIESENBACH



KURZBESCHREIBUNG

Dieser Weg ist ein richtiges Abenteuer. Von kleinen Schluchten bis hin zu Überquerungen der Bäche durch Holzbrücken und Furten bietet dieser Weg jede Menge Action.

STARTPUNKT Bahnhof der Schmalspurbahn Birkfeld

STRECKE

ehemaliger Bahnhof – der braunen Tafel »Klammweg« folgen – am Ende des Gehsteigs wird die Straße (L405) überquert – nach ca. 200 m erreichen wir die erste Holzbrücke – erste Furte (Achtung Rutschgefahr) – die Straße durch die Brücke überqueren – zweite Holzbrücke – dritte Holzbrücke und zweite Furte – vierte sowie fünfte Holzbrücke – Finsterbrücke – Hochschmied Mühle – drei Furten – sechste Holzbrücke – Hochschmied Mühle – Zentrum von Miesenbach

PARKPLÄTZE Bahnhof in Birkfeld

TIPP Falls eine Strecke genügt, ein zweites Auto zum Zielort stellen.

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 7,5 km  2,5 Std.  302 Hm  40 Hm

Erlebnis  | Landschaft 

Kondition  | Technik 





WEG DER LABYRINTHE | BIRKFELD



KURZBESCHREIBUNG

Ein idealer Wanderweg, einerseits für Kinder, die den Spaß durch die Labyrinth genießen, andererseits auch für Erwachsene, die hier zum Entschleunigen und Entspannen angeregt werden, ist der Weg der Weg der Labyrinth in Waisenegg. Ein Barfußparcours und sechs verschiedene Labyrinth sorgen für Abwechslung und Unterhaltung. Texttafeln fordern zur inneren Einkehr auf.

STARTPUNKT, STRECKE & PARKPLÄTZE

ehemaliges Gemeindeamt Waisenegg
und Traditionswirtshaus Gallbrunner

TIPP

Raus aus dem Irrgarten des Lebens und das Wesentliche spüren.

JAHRESZEIT

April bis Oktober



7,5 km



ca. 3,5 Std.



288 Hm



288 Hm

Erlebnis



Landschaft



Kondition



Technik





ALPANNONIA – GRENZENLOS WEIT WANDERN



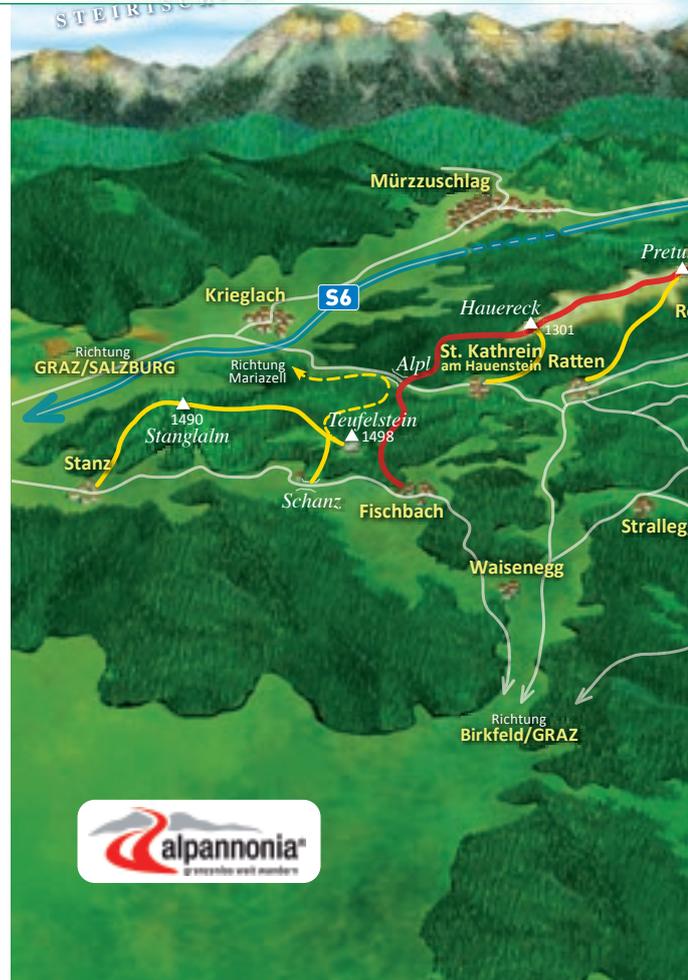
Der alpannonia Weitwanderweg startet in Fischbach in der Region Joglland-Waldheimat und führt bis nach Köszeg in Ungarn.

Erleben Sie auf der rund 124 Kilometer langen Wanderung verschiedene Kulturen und wunderschöne Landschaften. Zur Stärkung verwöhnen Sie die verschiedenen Regionen mit traditioneller köstlicher Kulinarik.

Die gesamte Strecke kann in 5–6 Tagen erwandert werden und führt von Fischbach auf das Alpl. Von hier geht es weiter auf die Pretul und das Stuhleck (1.782 m), dem höchsten Punkt der Wanderung. Danach wandert man einen steilen Abstieg zum Pfaffenstattel und weiter zum Feistritzsattel. Nach dem Feistritzsattel geht es auf den Hochwechsel (1.743 m), hier belohnt ein atemberaubender Blick über die gesamte Region Joglland-Waldheimat. Danach führt der alpannonia Weitwanderweg in die waldreiche Mittelgebirgslage der Buckligen Welt, sowie des Bernsteiner und des Günser Gebirges bis in die Weingärten bei Köszeg. Sammeln Sie auf der Wanderung Eindrücke, die Sie nie mehr vergessen werden.

TIPP

Machen Sie in Fischbach einen kleinen Umweg zum Teufelstein. Dieser liegt nur ca. 15 Minuten vom Hauptweg entfernt.





ALPANNONIA – VON FISCHBACH NACH KÖSZEG



© TV Joglland Waldheimat

KURZBESCHREIBUNG

Die gesamte Route führt in 5–6 Tagesetappen zunächst vom alpinen Raum der Waldheimat Peter Roseggers durch das Joglland auf den Hochwechsel. Weiter geht es in die walddreiche Mittelgebirgslage der Buckligen Welt, sowie des Bernsteiner und des Günser Gebirges bis in die Weingärten bei Kőszeg.

STARTPUNKT Fischbach, Dorfplatz oder Zeller Kreuz

STRECKE

Fischbach – Pretul – Feistritzsattel – Mönichkirchen – Hochneukirchen – Bernstein – Oberkohlstätten – Kőszeg

PARKPLÄTZE

Am Dorfplatz Fischbach oder beim Zeller Kreuz

TIPP

Zahlreiche Zubringerstationen entlang der gesamten Strecke erleichtern den Einstieg und ermöglichen auch einzelne Tagestouren.

JAHRESZEIT

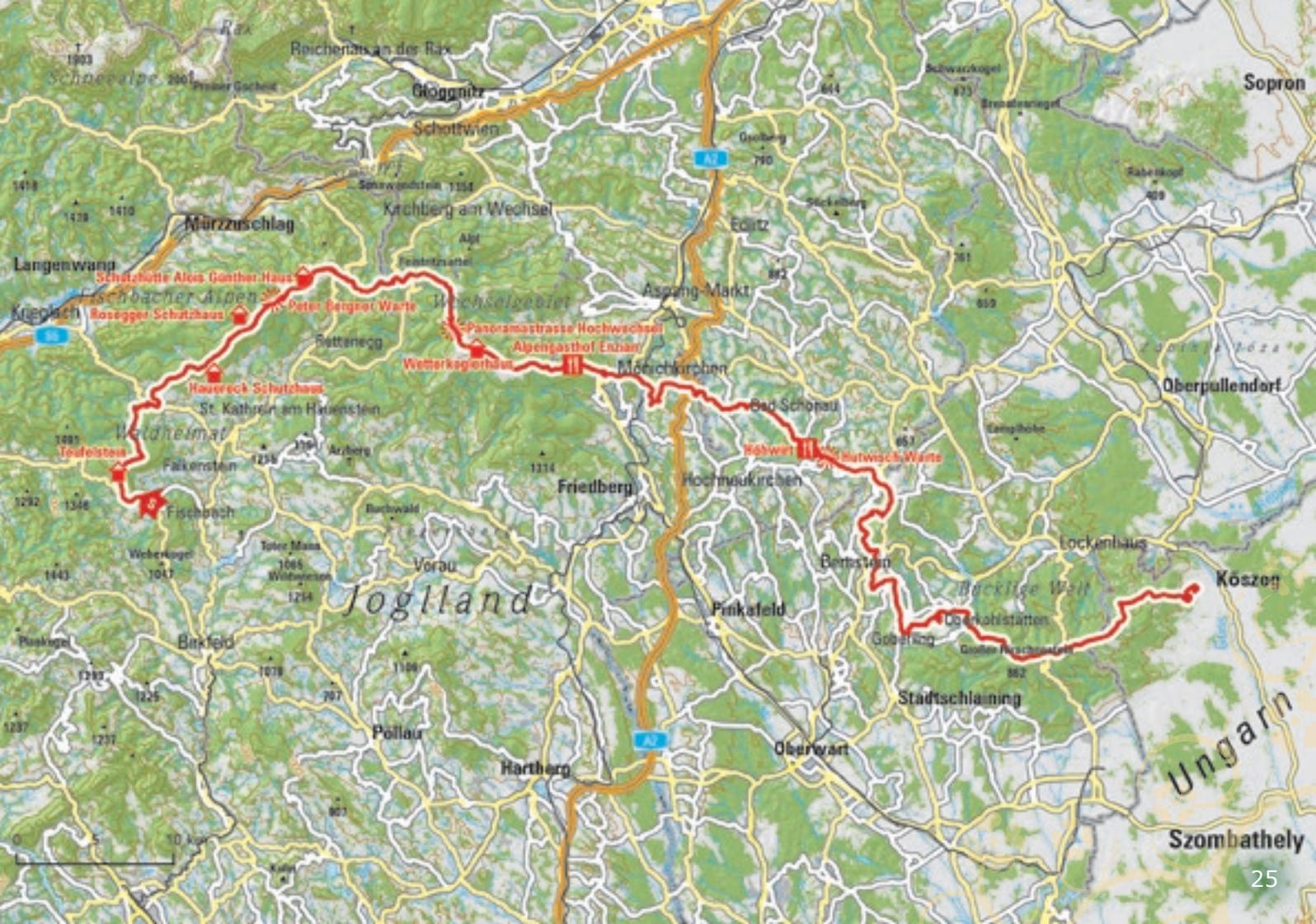
April bis Oktober



124,5 km 5–6 Tage 3.800 Hm 4.500 Hm

Erlebnis | Landschaft

Kondition | Technik





FISCHBACHER DORFRUNDWEG | FISCHBACH



(C) Marianne Dornhofer

KURZBESCHREIBUNG

Man wandert entlang der Hauptstraße mit den vielen Gasthäusern und Cafés durch den Ort. Die kurze Rundtour durch Fischbach ist perfekt, um das Blumen- und Wanderdorf kennen zu lernen. Viele Bänke laden zum Verweilen und Genießen ein.

STARTPUNKT

Dorfplatz Fischbach

STRECKE

Dorfplatz Fischbach – Richtung Norden (vorbei an vielen Cafés und Gasthäusern) – Veronikas Kräuterhof (rechts) – Weg Nr. 9 (links) – Weg Nr. 10 (links) – Gehöft »Riedlerhof« – Freizeitland – Dorfplatz Fischbach

PARKPLÄTZE

Dorfplatz

TIPP

Vom Café bis zum Haubenlokal – die Gastronomiebetriebe in Fischbach verwöhnen Sie mit kulinarischen Spezialitäten.

JAHRESZEIT

Jänner bis Dezember



4,5 km



1 Std.



91 Hm



91 Hm

Erlebnis



Kondition

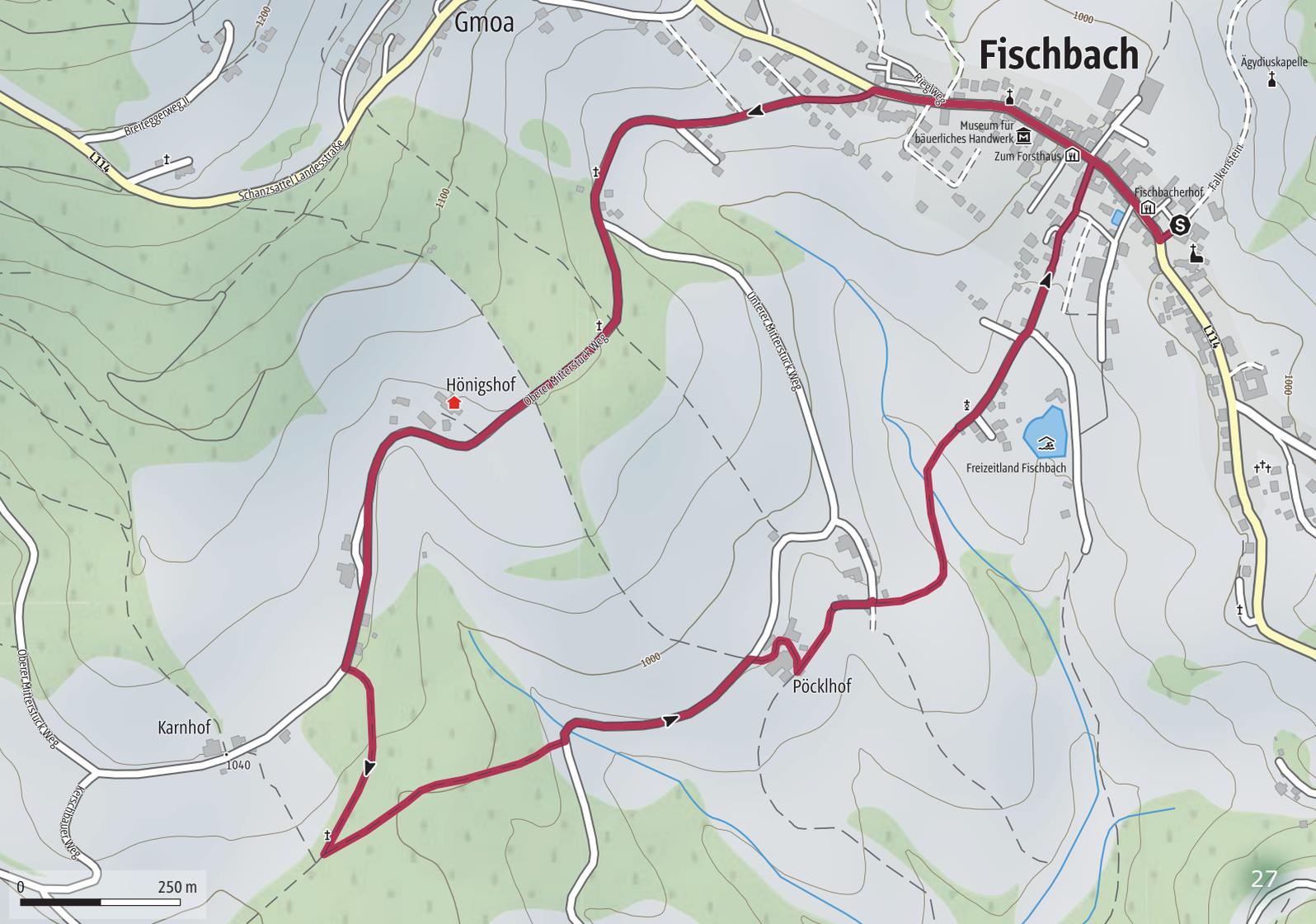


Landschaft



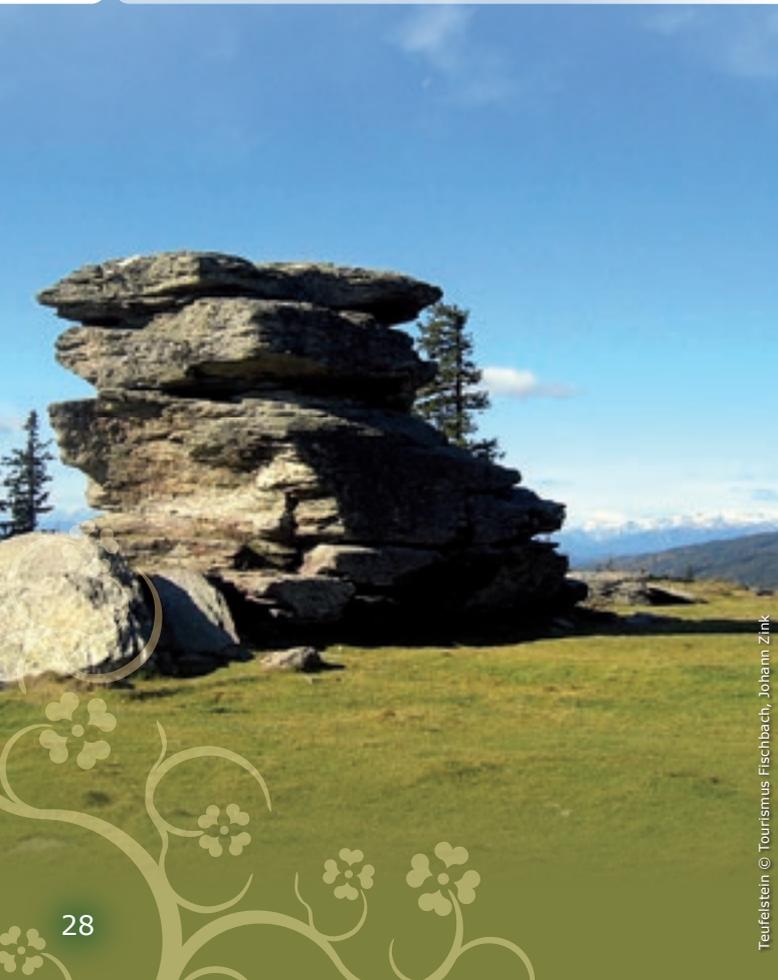
Technik







TEUFELSTEINRUNDE | FISCHBACH



Teufelstein © Tourismus Fischbach, Johann Zink

KURZBESCHREIBUNG

Die Wanderung führt – ausgehend vom Zellerkreuz oberhalb von Fischbach – zum interessantesten Kulturplatz der Steiermark und gleichzeitig entlang des bekannten Mariazeller Wallfahrerweges auf den Hausberg der Fischbacher.

Der Panoramablick am Teufelstein reicht vom Hochschwab über die Veitsch und Rax bis in die Hügellandschaft der Oststeiermark.

STARTPUNKT Fischbach – Zellerkreuz

STRECKE

Zellerkreuz – Alptor – Halterhütte – Teufelstein – Schanzsattel – Zellerkreuz

PARKPLÄTZE Beim Zellerkreuz

TIPP

Diesen Weg kann man auch mit dem Mariazeller Weg 06 oder dem alpannonia-Weitwanderweg kombinieren.

Der Teufelstein zieht jeden Sonntag vor dem Heiligen Abend, um die Wintersonnenwende, in aller Früh hunderte Begeisterte an, die dieses Naturschauspiel gemeinsam verfolgen.

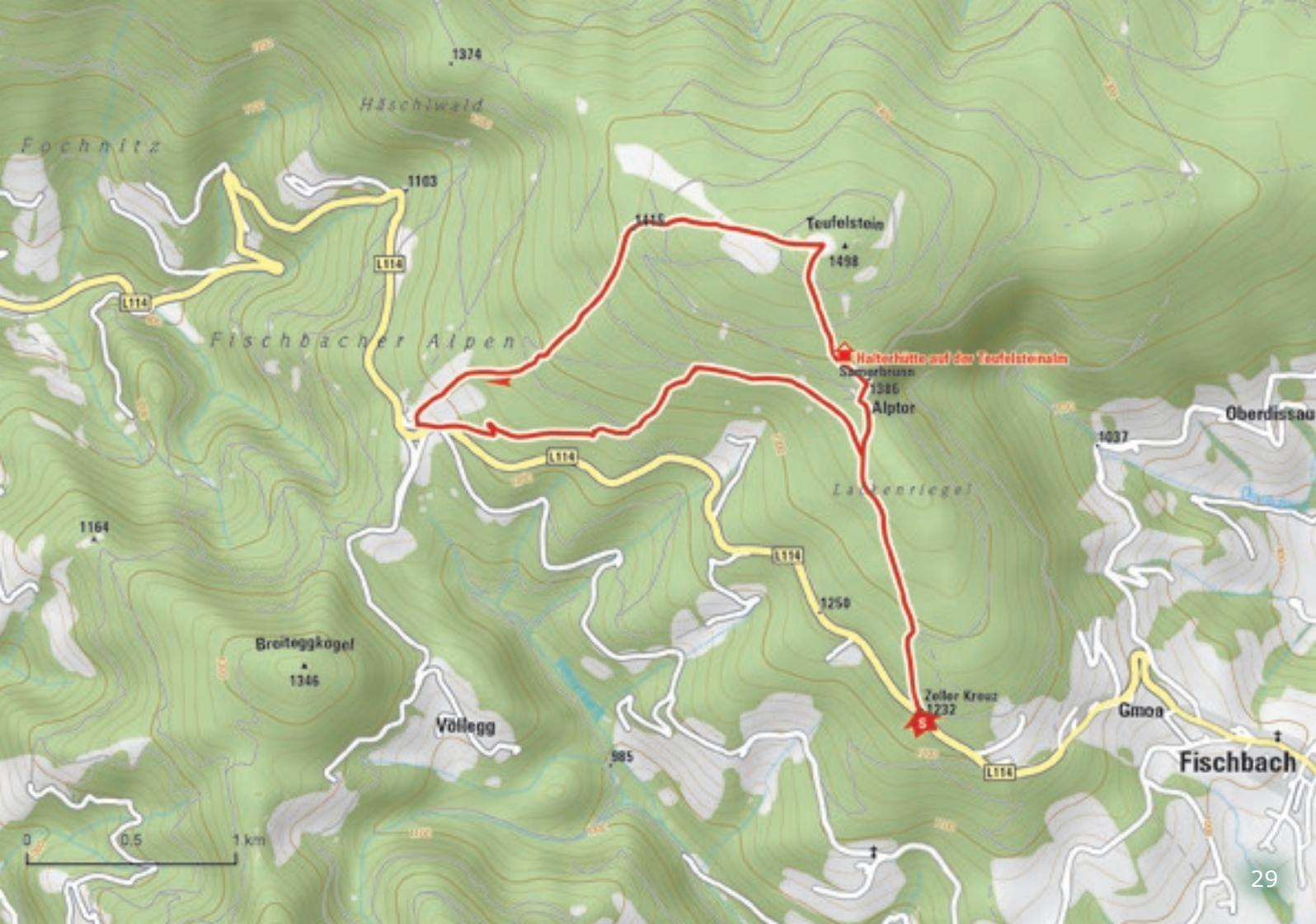
JAHRESZEIT

April bis Oktober

 8,95 km  ca. 4,5 Std.  448 Hm  448 Hm

Erlebnis  | Landschaft 

Kondition  | Technik 





VON FISCHBACH NACH ST. KATHREIN AM HAUENSTEIN



Fischbacher Alpen © Tourismus Fischbach, Johann Zink

KURZBESCHREIBUNG

Wandern durch das Joglland und die Waldheimat – von einem Dorf zum anderen. Eine Rundtour-Wanderung am Fuße der Fischbacher Alpen vom Höhenluftkurort Fischbach bis nach St. Kathrein am Hauenstein, wo viele Spuren von Peter Rosegger zu entdecken sind.

STARTPUNKT Dorfplatz Fischbach

STRECKE

Fischbach – Hauswirthshof – Falkenstein – Freregger – Höferbauer – St. Kathrein am Hauenstein – Hochkamper – Oberer Schlagbauer – Waldtonihütte – Glatzhofer – Fischbach

PARKPLÄTZE Dorfplatz in Fischbach

TIPP

Man kann die Wanderung natürlich auch in St. Kathrein am Hauenstein beginnen! In St. Kathrein ist ein Besuch der Lieblingkirche von Peter Rosegger und der Peter Rosegger Ausstellung sehr empfehlenswert. (www.st-kathrein-hauenstein.at oder Tel.: +43 3173 4030)

JAHRESZEIT

Jänner bis Dezember





ZUR MÄRCHENWIESE & ZUM REITHKOSEL | FISCHBACH



Märchenwiese © Marianne Dornhofer

KURZBESCHREIBUNG

Diese gemütliche Rundwanderung führt zur Märchenwiese, wo Märchenfiguren und deren Geschichten die Wanderer begeistern. Rund um den Reithkogel hat man eine herrliche Aussicht in die Oststeiermark.

STARTPUNKT

Dorfplatz Fischbach

STRECKE

Dorfplatz Fischbach – Volksschule – Roseggersiedlung – Märchenwiese – Finsterlochkreuz – Reithkogel – Märchenwiese – Dorfplatz Fischbach

PARKPLÄTZE

Dorfplatz Fischbach

TIPP

Am Ende der Roseggersiedlung besteht die Möglichkeit, den Märchenpfad links zu nehmen, um noch mehr Märchen zu erforschen. Dieser führt ebenso zur Märchenwiese.

JAHRESZEIT

April bis November



7,3 km



ca. 2,5 Std.



181 Hm



181 Hm

Erlebnis



Landschaft



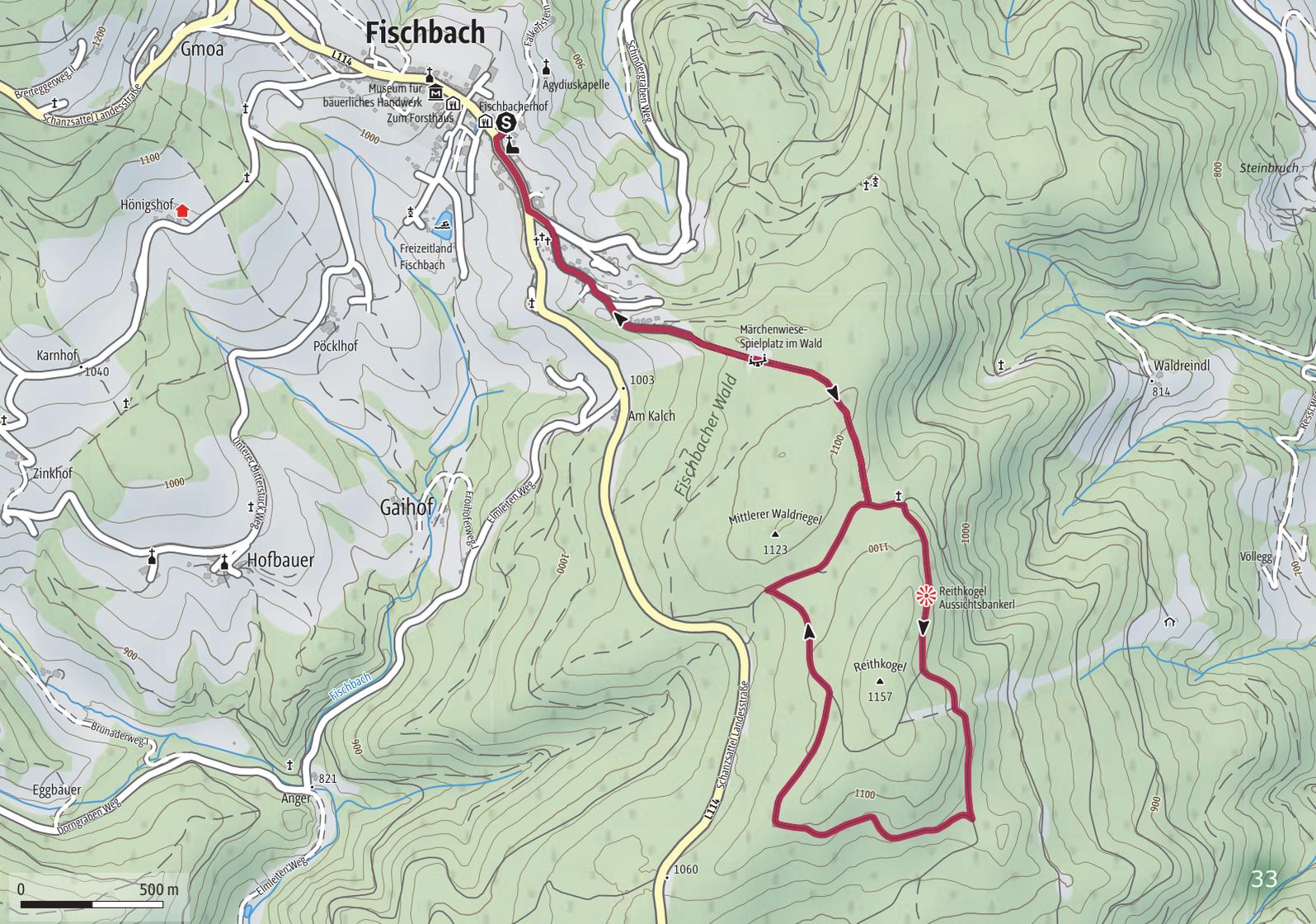
Kondition



Technik



Fischbach



Gmoa

Museum für
bäuerliches Handwerk
Zum Forsthaus

Fischbacherhof

Agdyduskapelle

Hönigshof

Freizeitland
Fischbach

Pöckhof

Märchenwiese-
Spielplatz im Wald

Am Kalch

Gaihof

Mittlerer Waldriegel

Hofbauer

Reithkogel
Aussichtsbankerl

Reithkogel

Anger

0 500 m



KULTWANDERWEG „SONNENWEG“ | MIESENBACH



Wildwiesenwarte © Gemeinde Miesebach

KURZBESCHREIBUNG

Die Wildwiesenwarte in Miesebach zählt zu den beliebtesten Wanderzielen für die gesamte Familie in der Region Joglland-Waldheimat. Der Kultwanderweg, der auf die Wildwiese zu dieser Aussichtswarte führt, hat aber auch sonst noch einiges zu bieten: beeindruckendes Panorama und Infotafeln zu geschichtlichen und volkskundlichen Themen.

STARTPUNKT

Wildwiesenhof, Miesebach

STRECKE

Wildwiesenhof – Kulmbauer – Toter Mann – Wildwiese – Floisenkogel – Wildwiesenhof

PARKPLÄTZE

Beim Wildwiesenhof

TIPP

Es gibt mit dem Kultwanderweg „Mondweg“ auch eine kürzere Variante (4,6 km) dieses Themenweges, der auch auf die Wildwiese und zur Aussichtswarte führt.

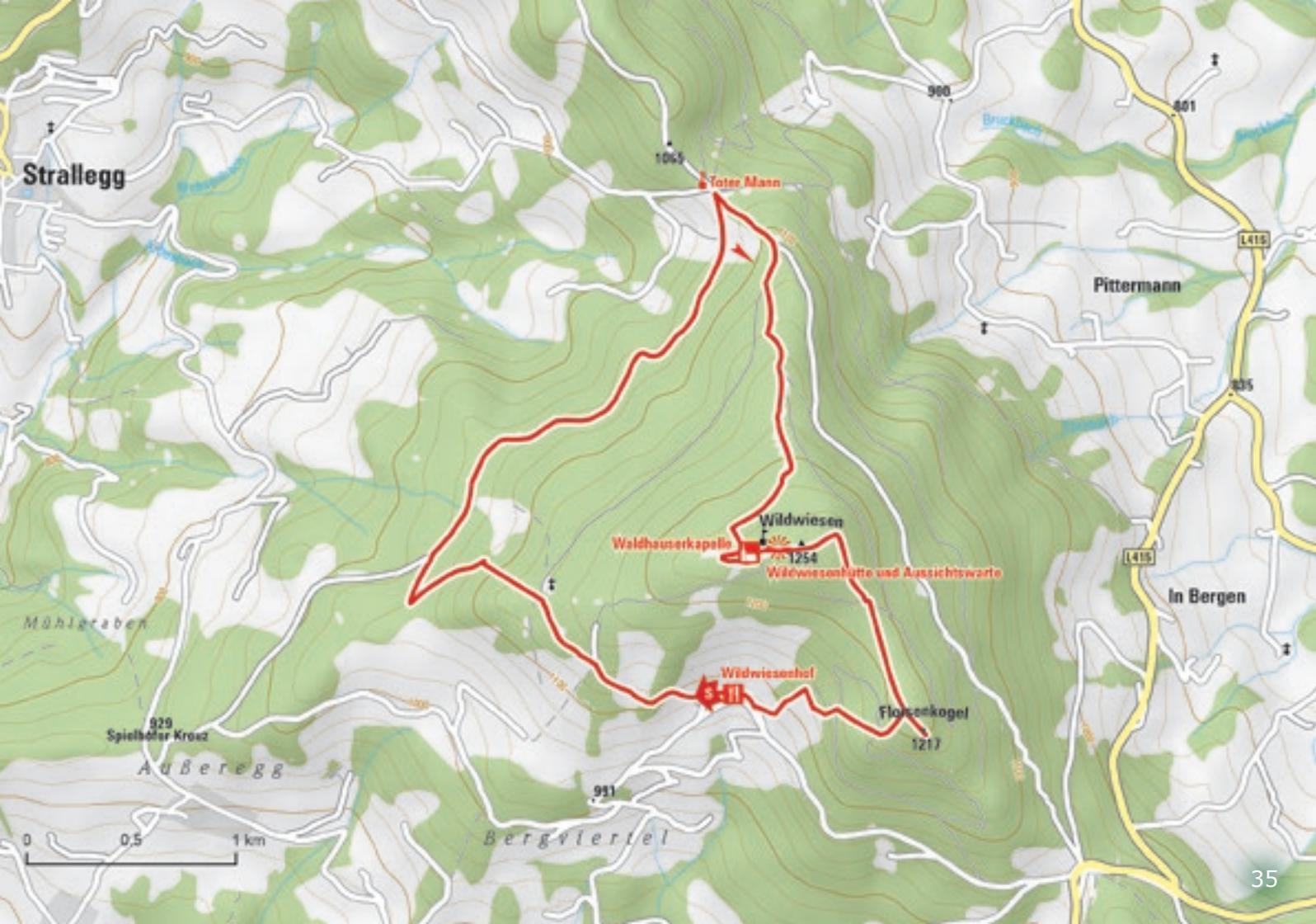
JAHRESZEIT

März bis Oktober

9,8 km ca. 2,5–3 Std. 359 Hm 359 Hm

Erlebnis | Landschaft

Kondition | Technik





RUND UM MIESENBACH



© TV Miesenbach, Studio Fotografen

KURZBESCHREIBUNG

Hier wandert man einmal rund um das Blumen- und Wanderdorf Miesenbach und kann die herrliche Aussicht genießen. Diese schöne Höhenwanderung bietet viele Anschlussmöglichkeiten an das gut markierte Wanderwegenetz in der Gemeinde Miesenbach.

STARTPUNKT

Dorfplatz Miesenbach

STRECKE

Dorfplatz Miesenbach – Weiglhofer Bauern – Kreuzwirt – Schloffereck – Wolfsgrube – Gasthof Wiesenhofer – Dorfplatz Miesenbach

PARKPLÄTZE

Bei den Gasthöfen, Gemeinde und Volksschule

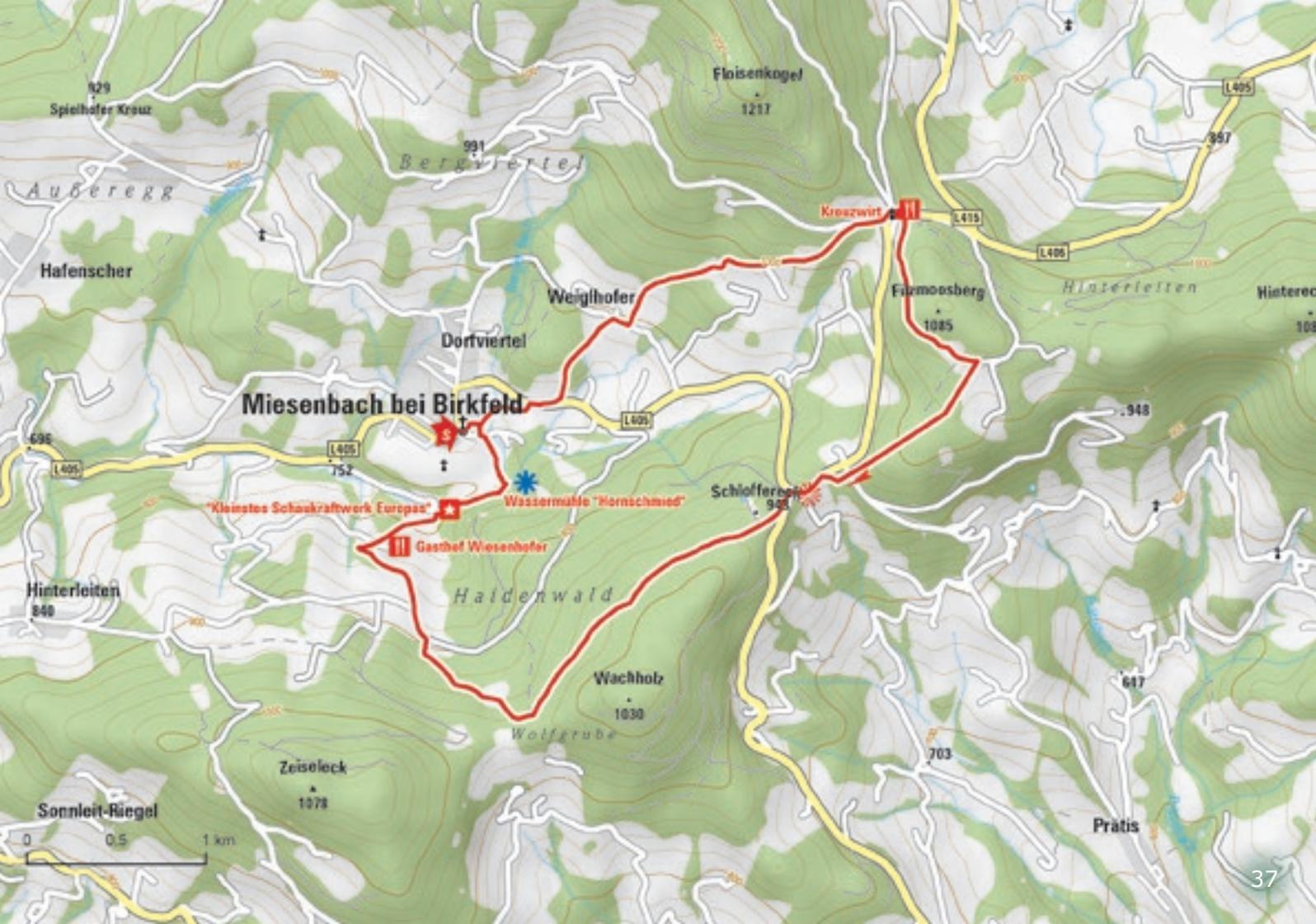
TIPP

Durch Wald und Flur wandert man mit herrlichen Aussichten – auf das Panorama und auch auf Schwammerl!

JAHRESZEIT

Jänner bis Dezember







WASSERWEG | MIESENBACH



Wasserweg © TV Miesenbach, Studio Fotografen

KURZBESCHREIBUNG

Einen Weg zum Genießen und Entdecken verschiedener Erlebnis- und Informationspunkte entlang von Bachläufen und Gewässern bietet dieser Wasserweg rund um Miesenbach. Unter anderem kommt man am kleinsten Schaukraftwerk Europas und am längsten Holzsteg im Joglland vorbei.

STARTPUNKT

Dorfplatz Miesenbach

STRECKE

Dorfplatz Miesenbach – Kalvarienberg – Hornschmiedmühle – »kleinstes Schaukraftwerk Europas« – Eishütte – Märchenwald und »längster Holzsteg im Joglland« – Dorfplatz Miesenbach

PARKPLÄTZE

Bei den Gasthöfen, Gemeinde, Volksschule, Eishütte (Einstieg in den Wasserweg auch hier möglich)

TIPP

Besonders an heißen Tagen bietet der Wasserweg eine willkommene »Abkühlung«.

JAHRESZEIT

März bis November

3,6 km 1,75 Std. 124 Hm 124 Hm

Erlebnis | Landschaft
Kondition | Technik





MONDWEG | RATTEN

KURZBESCHREIBUNG

Dieser Rundweg liefert an acht Stationen viele wissenswerte Informationen zum Thema „Mond“. Die Bilder an den Stationen wurden vom Rattener Künstler Alois Tösch aufwendig gestaltet.

STARTPUNKT Freizeitzentrum Ratten

STRECKE

Freizeitzentrum Ratten – Bahnhofstraße – Radweg R8 – „Alte Straße“ bis Fa. Horn – Kirchenberger – Gasthof Dirndlhof – Keuchgraben – Freizeitzentrum Ratten

PARKPLÄTZE Beim Freizeitzentrum Ratten

TIPP

Ein spezielles Zusammenspiel von Kunst und Natur bietet der „Mondweg“. Die Bilder zu den acht Stationen „Sonnenfinsternis“, „Die Gezeiten: Ebbe“, „Die Gezeiten: Flut“, „Neumond“, „Zunehmender Mond“, „Vollmond“, „Abnehmender Mond“ und „Raumfahrt“ stammen aus der Feder des weithin bekannten Rattener Künstlers Alois Tösch.

JAHRESZEIT

Ganzjährig (kein Winterdienst)

5,9 km ca. 2,5 Std. 231 Hm 231 Hm

Erlebnis | Landschaft
Kondition | Technik

© Touristikverein Ratten







MONTANWEG – KOGELBERGBAU / RATTEN



KURZBESCHREIBUNG

Eine gemütliche Rundwanderung mit herrlichem Ausblick und vielen interessanten Informationen über den Bergbau aus früherer Zeit bietet dieser Montanweg.

STARTPUNKT Bergbaumuseum Ratten

STRECKE

Bergbaumuseum Ratten – Schulpark – Pfarrkirche zum heiligen Nikolaus – Gasthof Krainer – Niesnitzgraben – Ofenhofer – Jausenstatio Eichtinger – Wetterkreuz – Feiner Kogel – Bergbaumuseum Ratten

PARKPLÄTZE

Beim Bergbaumuseum und beim Freizeitzentrum Ratten

TIPP

Viele Details über den Bergbau erfährt man auch in der Chronik »150 Jahre Bergbau Ratten – St. Kathrein« von Johann Posch, die zur Zeit aber leider vergriffen ist. Noch ein interessanter Buchtipp zu diesem Thema ist »Industrie in Ratten« von Johann Friesenbichler (erhältlich am Gemeindeamt). Für Interessierte bei guter Kondition empfiehlt sich auch der Montanweg Ratten – St. Kathrein.

JAHRESZEIT Ganzjährig (kein Winterdienst)



15 km



ca. 4,5 Std.



513 Hm



513 Hm

Erlebnis



Landschaft



Kondition



Technik





SPIRITUELLER WEG | RATTEN



Pfarrkirche Ratten © Heribert Hahn

KURZBESCHREIBUNG

Die Meditationstafeln mit Texten von Martin Gutl, die Ruhe, das Gehen und Verweilen lassen uns den Alltag beiseiteschieben und Erholung für Körper und Seele erlangen.

STARTPUNKT

Kirchplatz / Nikolauskirche Ratten

STRECKE

Ratten Nikolauskirche / Pfarrhof – Lenz im Bühel – Röckhofer – Prembauer – Niesnitzgraben – Nikolauskirche

PARKPLÄTZE

Bei der Pfarrkirche

TIPP

Die Ruhe des Weges durch Wald und Wiese, die Texte und auch das Gehen und Verweilen lassen einen den Alltag beiseiteschieben und Erholung für Körper und Seele erlangen.
Anmeldungen und Informationen für eine geführte Wanderung für Gruppen am "Spiri-Weg" bei Angela Weißensteiner, Tel.: +43 664 75150057

JAHRESZEIT

Ganzjährig (kein Winterdienst)

 4,6 km  ca. 1,5 Std.  167 Hm  167 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 





PLANETENWEG »HIMMEL AUF ERDEN« | RETTENEGG



© Gemeinde Rettenegg

KURZBESCHREIBUNG

Am Planetenweg sind die Himmelskörper des Sonnensystems in Größe und Entfernung zueinander im Milliardenmaßstab auf der rund 7 km langen Strecke zwischen Rettenegg und dem Stuhleck in Modellen dargestellt.

Beim Sternepavillon und den Standorten der Planetenmodelle befinden sich Tafeln mit Beschreibungen für Erde, Mond, Sonne, Merkur, Venus, Mars, Asteroidengürtel, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun und Pluto.

STARTPUNKT Sternepavillon Rettenegg

STRECKE

Sternepavillon Rettenegg – Rettenegger Dorfstadl – Sonne – Merkur – Venus – Mars – Jupiter – Uranus – Neptun – Schwarzriegel – Stuhleck/Alois Günther Haus

PARKPLÄTZE

Beim Gasthof »Siml« und beim Gemeindeamt

TIPP

Der Planetenweg ist auch ein Zubringer zum alpannonia-Weitwanderweg auf das Stuhleck!

JAHRESZEIT April bis Oktober

 7,1 km  ca. 3 Std.  920 Hm  18 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 



VON RETTENEGG AUF DIE PRETUL



Rattener Windpark © TV Joglland Waldheimat, Zingl

KURZBESCHREIBUNG

Von der Gemeinde Rettenegg, bekannt für den Planetenweg und den Forellengasthof Joglland, mit der speziellen Jobi-Bergforelle, wandert man über den alpannonia-Zubringer Weg hinauf auf die 1656 Meter hohe Pretul, mit herrlicher Aussicht auf das Panorama und den Rattener Windpark.

STARTPUNKT

Sternenpavillon Rettenegg

STRECKE

Sternenpavillon Rettenegg – Gasthof »Simlkl« – Fischzucht Kroisleitner – Roseggerhaus auf der Pretul

PARKPLÄTZE

Beim Gasthof »Simlkl« und Gemeindeamt

TIPP

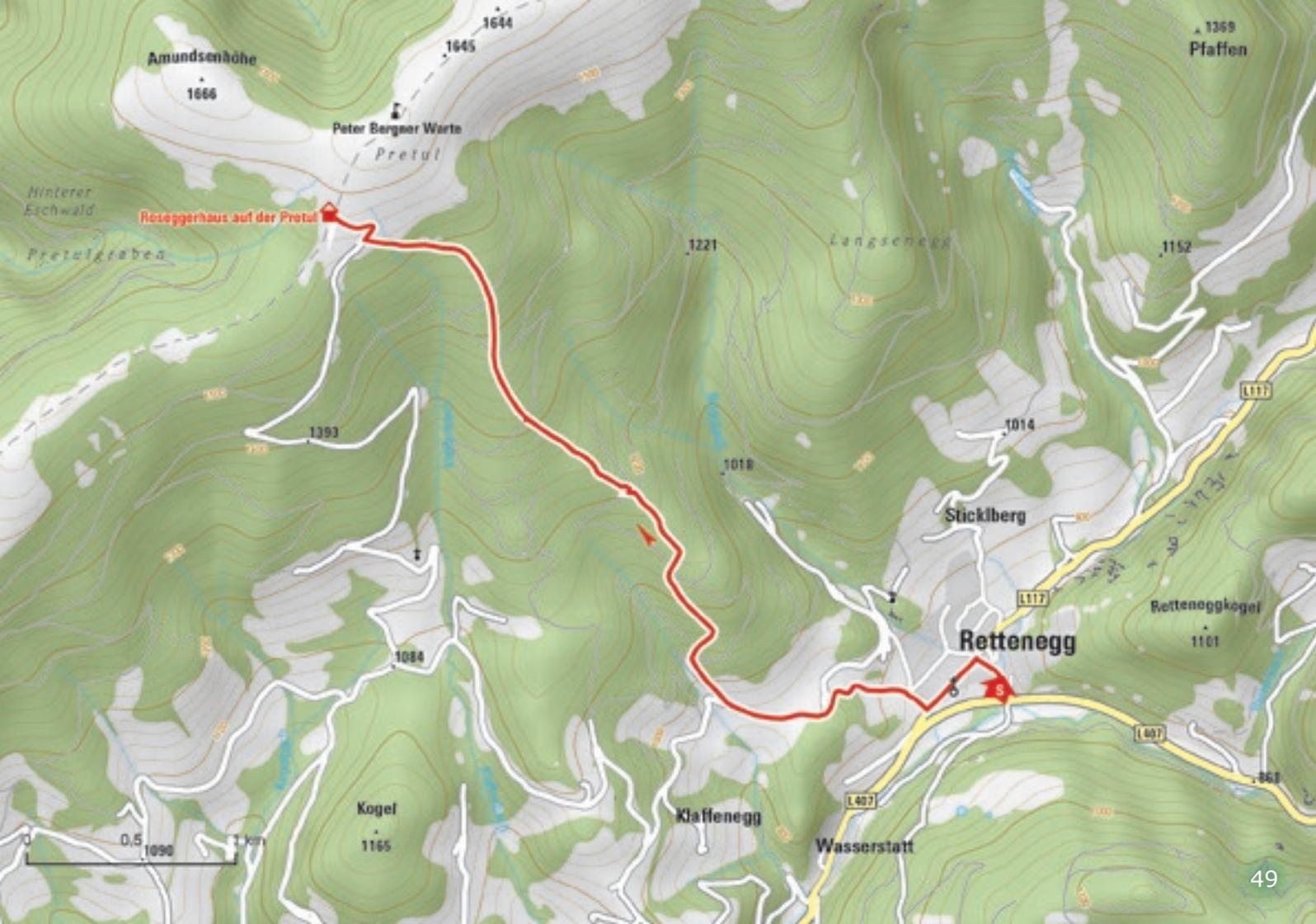
Auch auf der Pretul wartet einiges Sehenswertes und Interessantes auf die Wanderer. Zum Beispiel die Peter Bergner Warte: Diese wurde, so erzählt man sich, für den im Jahre 1904 ermordeten Hüttenwirt des Rosegger Schutzhauses, Peter Bergner, erbaut.

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 5,3 km  ca. 1,5 Std.  745 Hm  4 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 





ARZBERGRUNDWEG | ST. JAKOB IM WALDE



© TV Joglland Waldheimat, Kandelbauer

KURZBESCHREIBUNG

Diese Wanderung führt uns zu einigen Kraftpunkten, vorbei an Bächen und Bauernhöfen. Beim Gipfelkreuz angelangt haben wir einen herrlichen Ausblick in unsere Region Joglland-Waldheimat und haben uns einen Einkehrschwung auf der Arzberghütte verdient.

STARTPUNKT Wandertafel bei der Volksschule

STRECKE

St. Jakob im Walde – vorbei unterhalb der Wohnhäuser – Imkerei Spreitzhofer – 1.000 m Kreuz – Gehöft Kögl Lechbauerkogel – Gipfelkreuz Arzberg (1.111 m) – Arzberghütte – zurück über Lechenviertel nach St. Jakob im Walde

PARKPLÄTZE Im Ort und beim Kräftereich

TIPP

Neben der leckeren Jause in der Hütte bietet sich Ihnen auch ein wunderschöner Ausblick auf die Region Joglland-Waldheimat.

JAHRESZEIT April bis Oktober



8,5 km



3–4 Std.



242 Hm



242 Hm

Erlebnis



Landschaft



Kondition



Technik





Familienhotel Berger

Gasthof Pension Geier

St. Jakob im Walde

Kräftereich St. Jakob im Walde

Landgasthof Pink

Gasthof Pension Lueger

Kaltenegg

Kögl

Lechenbaurkogel
1097

Lechenbauer

Lechenweg

Rotleitner

Arzberg
1111

Arzberghütte

Lechenweg

0 500 m

51



KAISER KARL RUNDWEG | ST. JAKOB IM WALDE



KURZBESCHREIBUNG

Auf historischem Boden wandert man vom ehemaligen kaiserlichen Jagdhaus beim Gasthof Orthofer in St. Jakob im Walde, vorbei an verschiedenen Kraftpunkten, Wasserquellen, Wildfütterungen, markanten Bäumen zur Stelle, an der Kaiser Karl seinen ersten Auerhahn erlegte. Die herrliche Aussicht in die Region Joglland-Waldheimat und eine gemütliche Einkehr beim Gasthof Orthofer machen diese Wanderung zum Erlebnis.

STARTPUNKT Gasthof Orthofer

STRECKE

Gasthof Orthofer – Schneeflockerlteich – Riegler Kohlstatt – Auerhahnplatz Föhre – ca.500m Talwärts – danach Forststraße links folgend ca. 1,5 km, dann links hinauf zum Wetterkreuz – Gasthof Orthofer

PARKPLÄTZE Beim Gasthof Orthofer

TIPP

Man bewegt sich auf den Spuren des Kaisers Karl I. und kommt an zahlreichen historischen Plätzen, zum Beispiel an der Stelle, an der er seinen ersten Auerhahn geschossen hat, vorbei.

JAHRESZEIT Mai bis Oktober



5,8 km



ca. 2 Std.



177 Hm



177 Hm

Erlebnis



Landschaft

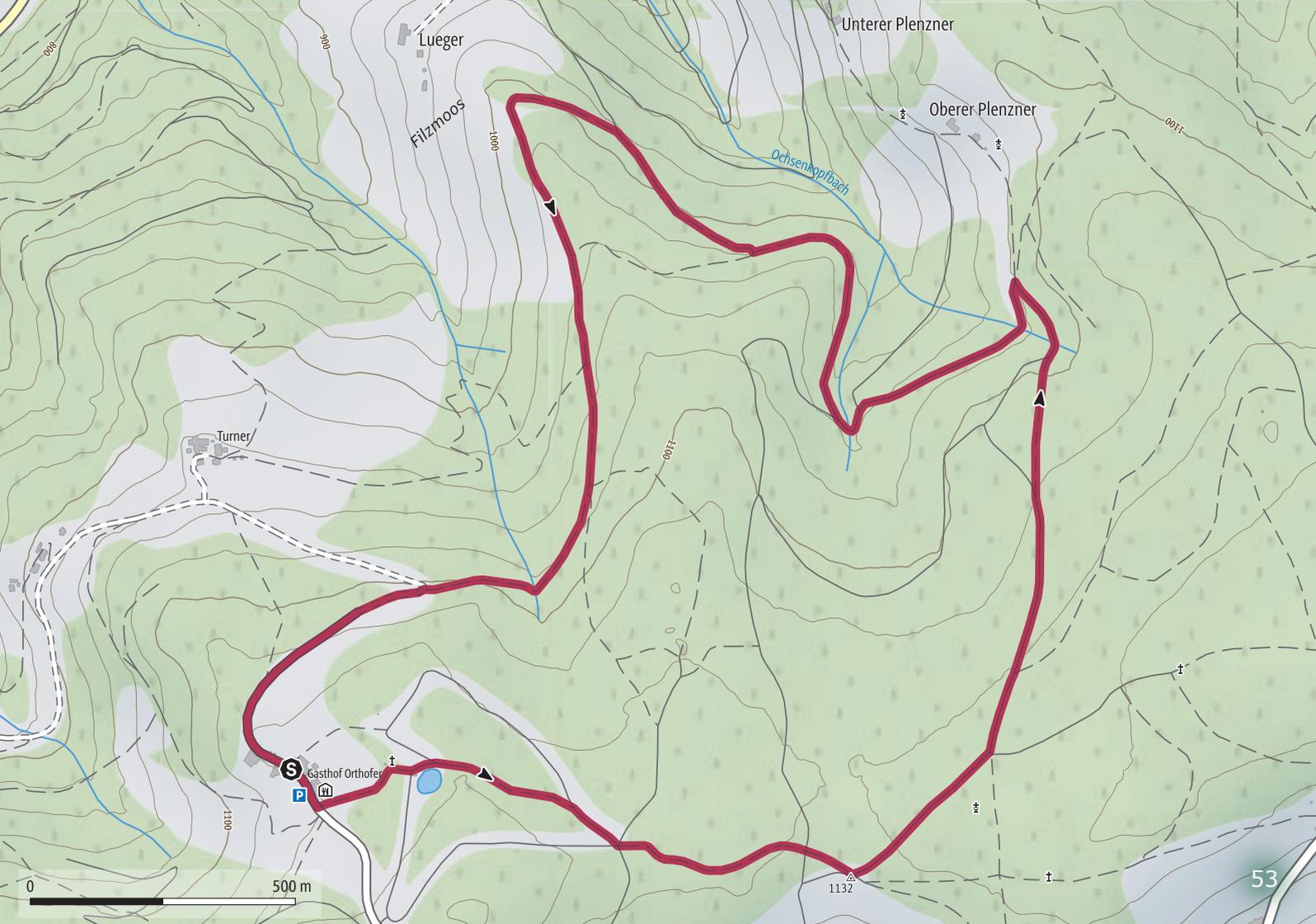


Kondition



Technik





Lueger

Unterer Plenzner

Filzmoos

Oberer Plenzner

Ochsenkopfbach

Turner

Gasthof Orthofer

0 500 m

53

1132

1200

1000

900

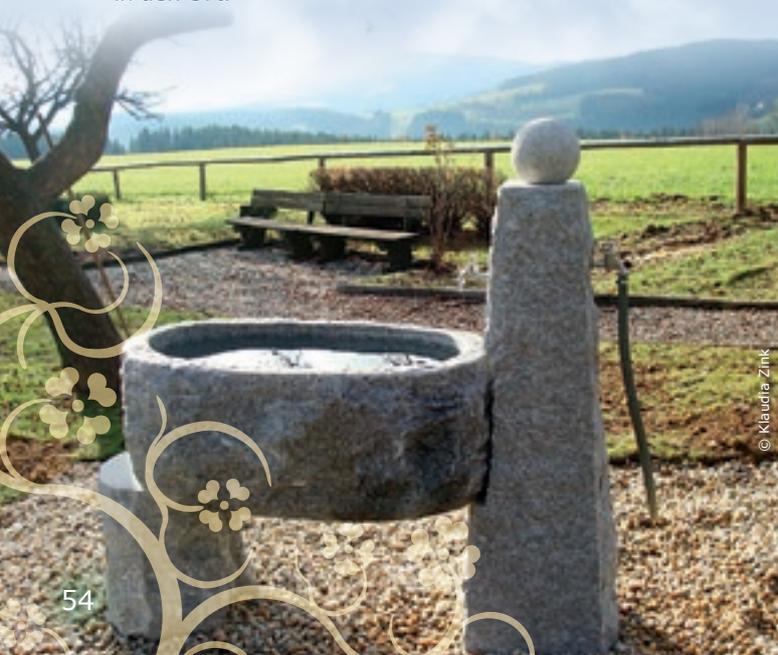
1100



KNEIPPWANDERWEG | ST. JAKOB IM WALDE

KURZBESCHREIBUNG

Auf dieser Wanderung erwarten uns verschiedene Stationen der Kneipplehre. Der Kneippweg umfasst 3 Strecken wo man einiges erleben und erfahren kann. Wir kommen zum Armwasserbecken im Europapark und auch ein Besuch bei der Kräuterbäuerin lohnt sich. Beim „Jakobi-Bründl“ kommen wir zu einem mystischen Platzerl wo wir den Alltag ablegen können und neue Kraft schöpfen. Die Beschilderung führt uns über den Steg weiter zum Fußwasserbecken und zurück in den Ort.



© Klaudia Zink

STARTPUNKT Volksschule St. Jakob im Walde

WEG 1 (2,4 km):

Volksschule – 5 Säulen der Kneipplehre Gasthof Lueger – Kastanienbaum Kneipp Tafel Fußwasserbecken – Europapark – Volksschule

WEG 2 (3,8 km):

Volksschule – 5 Säulen der Kneipplehre Gasthof Lueger – Kastanienbaum Kneipp Tafel durch Hochwald – bis Gemeindestraße links hinunter vorbei an 4 Häuser danach links durch Wald zum Jakobi Bründl Fußwasserbecken – Europapark – Volksschule

WEG 3 (5,5 km):

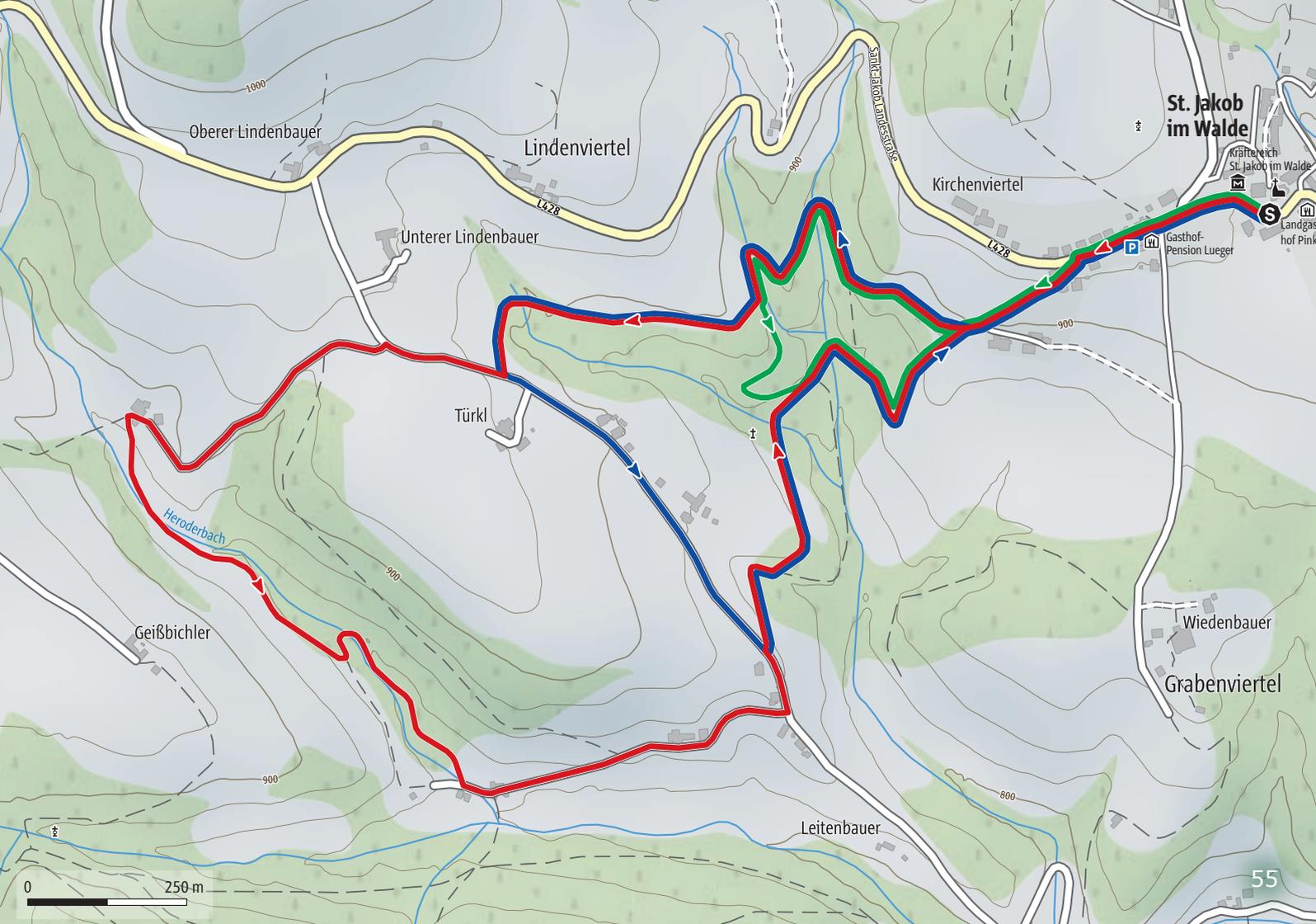
Volksschule – 5 Säulen der Kneipplehre Gasthof Lueger – Kastanienbaum Kneipp Tafel durch Hochwald – bis Gemeindestraße Kräuterbäuerin – entlang dem Heroderbach zum Jakobi Bründl – Fußwasserbecken Europapark – Volksschule

PARKPLÄTZE Im Ort und beim Kräftereich

TIPP Ein Besuch der Ausstellung im Kräftereich lohnt sich ebenso wie eine kurze Rast beim Kräuterbauernhof Schirnhöfer.

JAHRESZEIT Mai bis Oktober





St. Jakob im Walde

Oberer Lindenbauer

Lindenviertel

Kirchenviertel

Unterer Lindenbauer

Kräftereich
St. Jakob im Walde
Landgas
hof Pink

Gasthof-
Pension Lueger

Türkl

Heroderbach

Geißbichler

Wiedenbauer

Grabenviertel

Leitenbauer

0 250 m

55



CHRISTMETTENRUNDWEG | ST. KATHREIN/HAUENSTEIN



© Gemeinde St. Kathrein am Hauenstein

KURZBESCHREIBUNG

Der steirische Dichter Peter Rosegger ist jedes Jahr in der Christnacht vom Geburtshaus (Kluppeneggerhof) zu seiner Lieblingskirche in St. Kathrein am Hauenstein gewandert, um dort die Christmette zu besuchen – daher der Name »Christmettenweg«.

STARTPUNKT Pfarrkirche St. Kathrein am Hauenstein

STRECKE

St. Kathrein am Hauenstein – Geburtshaus Peter Rosegger – Waldschule – Gasthof Roseggerhof – St. Kathrein am Hauenstein
Bis zum Geburtshaus ist der Weg als Christmettenweg beschildert, danach besteht die Möglichkeit den gleichen Weg zurück zu wandern oder dem auf der Karte ersichtlichen Rundweg zum Ausgangspunkt nach St. Kathrein am Hauenstein zu folgen.

PARKPLÄTZE Im Dorfbereich

TIPP

Jedes Jahr wird am 24. Dezember in Gedenken an den großen Dichter eine geführte Wanderung entlang des Christmettenweges durchgeführt.

Infos unter: www.st-kathrein-hauenstein.at, Tel.: +43 3173 4030

JAHRESZEIT Jänner bis Dezember

 15 km  ca. 5 Std.  737 Hm  737 Hm

Erlebnis  | Landschaft 

Kondition  | Technik 





WANDERUNG ZUM KATHARINENSTEIN ST. KATHREIN/HAUENSTEIN



© Gemeinde St. Kathrein am Hauenstein

KURZBESCHREIBUNG

Dieser Weg führt über Wiesen und Wälder zu einem sagenumwobenen Platz zu Ehren der Pfarrpatronin Hl. Katharina in St. Kathrein am Hauenstein.

STARTPUNKT

Ortszentrum St. Kathrein am Hauenstein

STRECKE

Ortszentrum St. Kathrein am Hauenstein – entlang des Wanderweges Nr. 14 – Montanweg – Weg Nr. 12 – Willenshofer – Wanderweg Nr. 8 – Katharinenstein – Gehöft »Haltbauer« – Weg Nr. 22 zurück – Gehöft »Zeilbauer« – Ortszentrum St. Kathrein am Hauenstein

PARKPLÄTZE

direkt im Ort vorhanden

TIPP

Besuchen Sie doch die Ausstellung von Peter Rosegger in St. Kathrein am Hauenstein

JAHRESZEIT

April bis Oktober



9,4 km



4 Std.



411 Hm



411 Hm

Erlebnis



Landschaft



Kondition



Technik





Kathreiner Alm

Schwaighofer

Pusterhofer

Haltbauer

Oberer Riegler

Unterer Riegler

Obere Zeil

Bloser

Fankl

Zeilbauer

Untere Zeil

Bergbau-
siedlung

Buchebner

Oberer Moosbauer

Unterer Moosbauer

Zeiler Weg

Zeiler Weg

Feiler Weg II

Gschwendner

Gschwendbach

Bauernhoferkogelweg

Bauernhoferkogel

1026

Weiser Bundesstraße

Aibhofer

962

Almbauer

Egg

Hinterleitner Mühle

St. Kathrein am
Hauenstein

Moosbeckhofer

Kirchenriegel

0 500 m

Casthof zur Post

59



FERNBLICKWEG | STRALLEGG

KURZBESCHREIBUNG

Der familienfreundliche Wanderweg mit einer hervorragenden Aussicht auf die Fischbacher Alpen im Norden führt uns auf einer Seehöhe von ca. 1000 m durch die Wälder und über die Wiesen rund um den »Grauen Stein«. Der längere Weg führt über die »Hölle« bis zum »Holzeckkreuz« und über die »Rinderhöfe« zurück zur Jausenstation Posch, Markierung Nr. 43 (kürzere Variante Höhenunterschied 82 m, Markierung 43 a).

STARTPUNKT Jausenstation Posch oder Holzeckkreuz

STRECKE

Jausenstation Posch – Höllpeter – Zwieselgraben – Holzeckkreuz – Rinderhöfe – Jausenstation Posch

PARKPLÄTZE Jausenstation Posch oder Holzeckkreuz

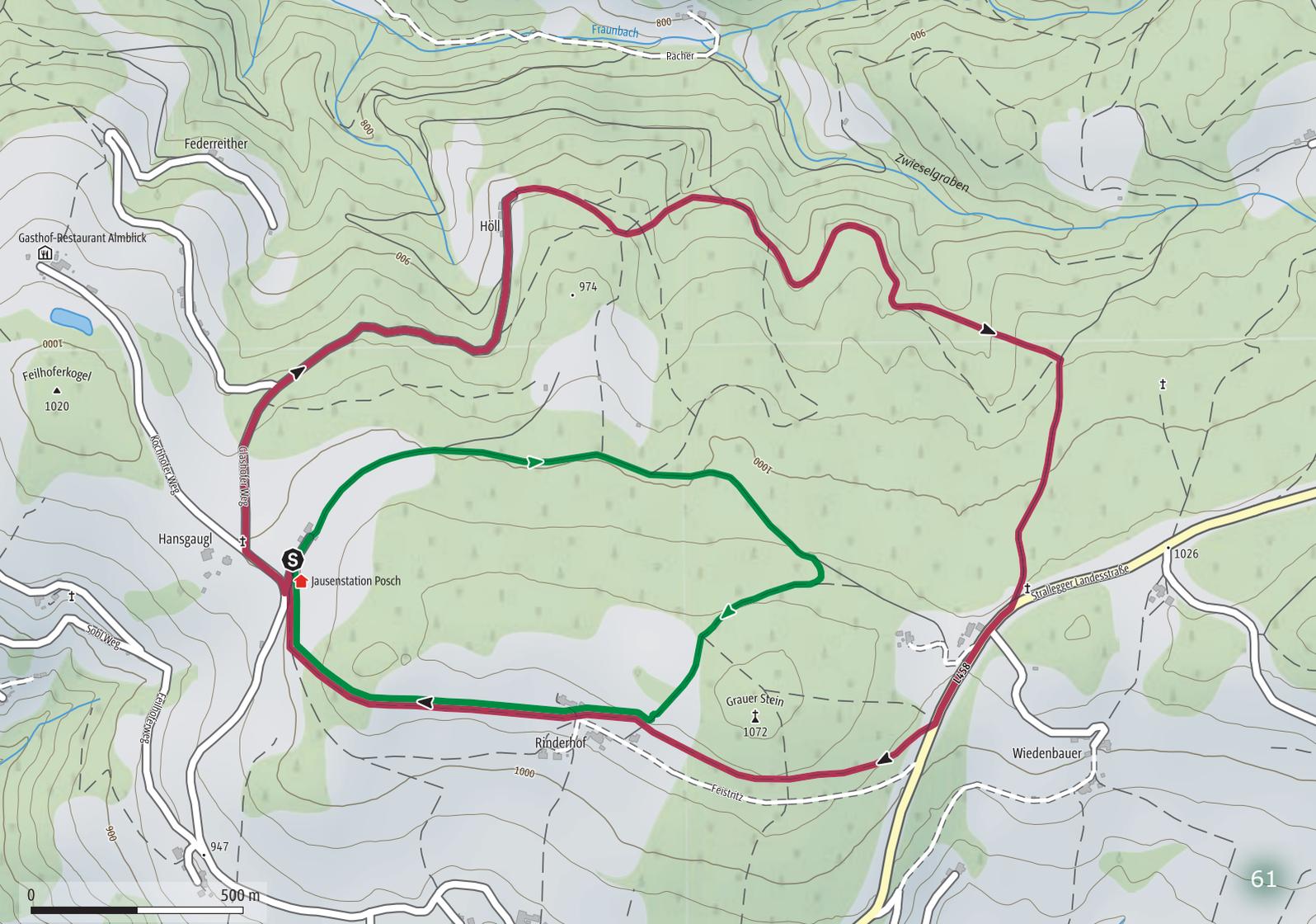
TIPP

Ein kurzer Umweg (ca. 20 min.) zum Gipfelkreuz des »Grauen Steins« lohnt sich!

JAHRESZEIT

April bis November





0 500 m



SEEWEG | STRALLEGG



KURZBESCHREIBUNG

Dieser leichte Wanderweg führt vom Ortszentrum Strallegg gemütlich abwärts ans Ufer der Feistritz. Dort wartet die Seehütte auf alle Wanderer, die besonders an heißen Sommertagen ein beliebtes Wander-Ausflugsziel ist.

STARTPUNKT

Dorfplatz Strallegg

STRECKE

Dorfplatz Strallegg – Pointkreuz – Seehütte – »in Schachen“ – Dorfplatz Strallegg

PARKPLÄTZE

Bei der Hauptschule und Raiffeisenbank Strallegg

TIPP

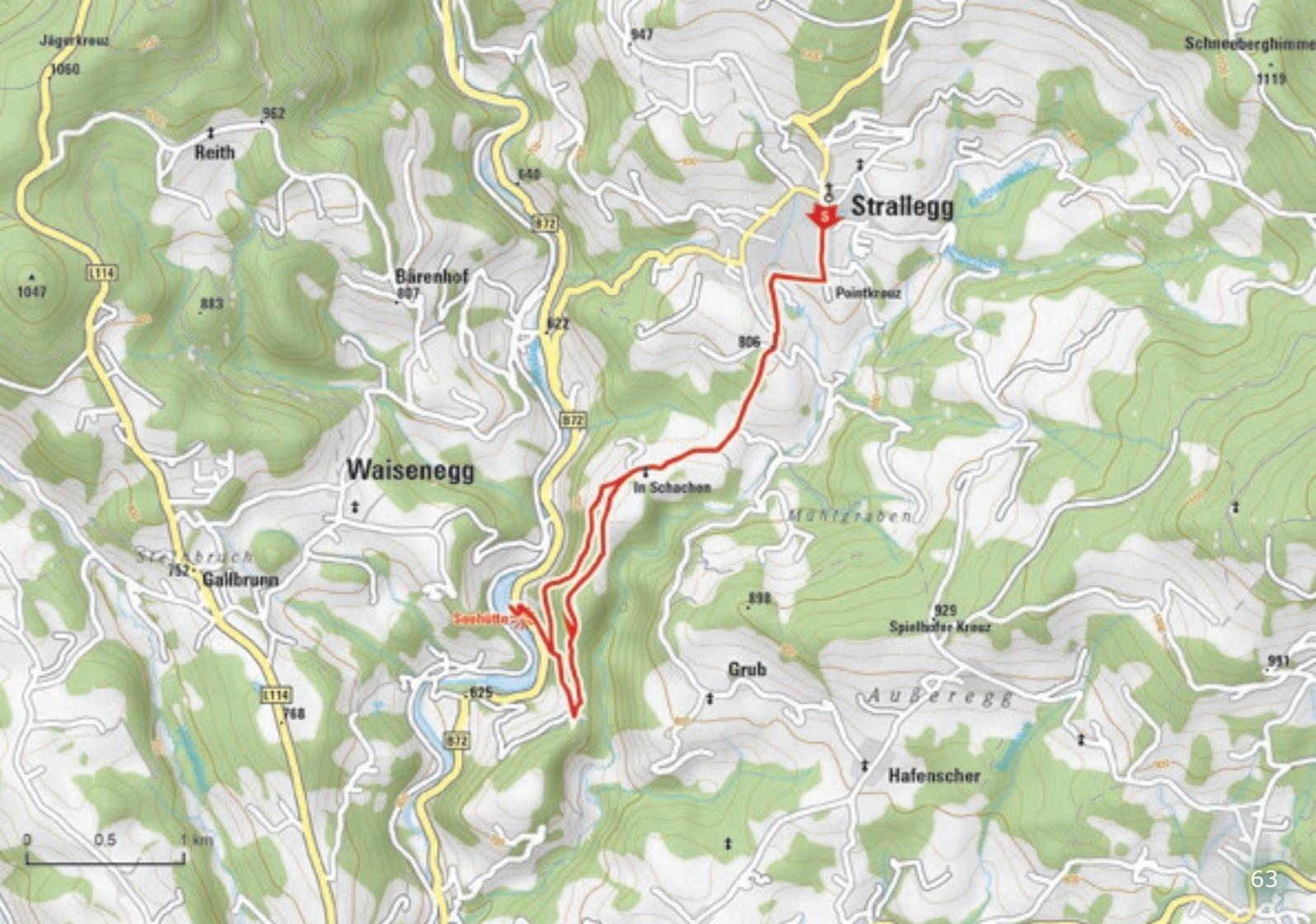
Wenn man bei der Seehütte angekommen ist, kann man anstatt nach Strallegg zurückzuwandern, dem „Edlseer Hoamatweg“ folgen und einiges über die Heimat der Edlseer erfahren. Sehr sehenswert in der Gemeinde Strallegg ist die Pfarrkirche mit Fresken von Johann Cyriak Hackhofer.

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 9,9 km  3 Std.  320 Hm  320 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 



Jägerkreuz
1050

Reith
962

Bärenhof
897

Waisenegg

Steinbruch
752
Galbrunn

Seehütte
625

In Schachen
822

Grub
898

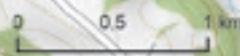
Strallegg
947

Pointkreuz
806

Spielhofer Kreuz
929

Hafenscher
931

Schneeberghimme
1119





STRALLEGG – WILDWIESE – »TOTER MANN«



© Klaus Rängler

KURZBESCHREIBUNG

Vom Blumenort Strallegg wandert man auf einen herrlichen Aussichtspunkt im Joglland, auf die Wildwiese. Dort ist eine Begehung der 36 Meter hohen Aussichtswarte eine Pflicht, möchte man die Aussicht ins Joglland, die Oststeiermark und bis nach Ungarn genießen. Am Heimweg kommt man bei der Kapelle zum „Toten Mann“ vorbei.

STARTPUNKT

Dorfplatz Strallegg

STRECKE

Dorfplatz Strallegg – Groß Mosbacher – Wildwiese – Toter Mann – Dorfplatz Strallegg

PARKPLÄTZE

Bei der Hauptschule und Raiffeisenbank Strallegg

TIPP

Ist man einmal auf der Wildwiese angekommen, kann man von dort aus auch gemütlich nach Wenigzell oder nach Miesenbach wandern.

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 12,2 km  ca. 5 Std.  499 Hm  499 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 





AUGUSTINUSWEG VORAU



KURZBESCHREIBUNG

Die Wanderung, ausgehend vom Markt Vorau, führt über Puchegg auf den Hausberg der Vorauer, den Masenberg (1.262 m). Dort wird einem eine herrliche Aussicht über das oststeirische Hügelland geboten. Auch die Glückskapelle am Masenberg ist eine kleine Besonderheit.

STARTPUNKT

Stift Vorau

STRECKE

Stift Vorau – Brühl – Amtmann Höhe –
Erzherzog Johann Höhe – Masenberg

PARKPLÄTZE

Beim Stift Vorau

TIPP

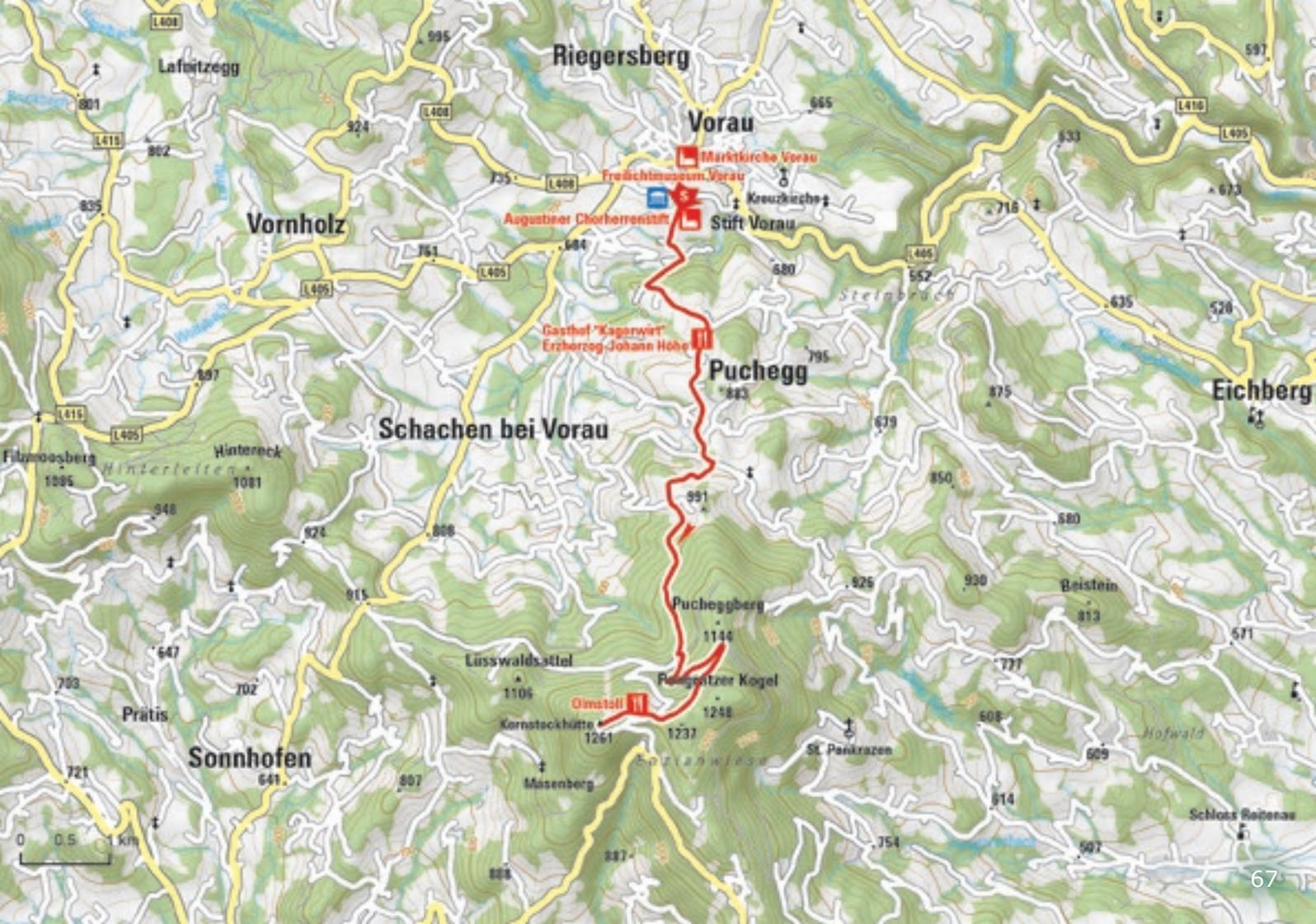
Die Einkehrmöglichkeiten auf der Erzherzog Johann Höhe (Gasthaus Kagerwirt) und am Masenberg (»Olmstoll«) machen diese Wanderung zum Vergnügen.

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 9,6 km  ca. 3 Std.  655 Hm  99 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 





BARBARA SICHARTER WEG | VORAU – WENIGZELL



© Verein Vorauer Wirtschaft

KURZBESCHREIBUNG

»Auf den Spuren der Pilger und Wallfahrer« wandert man von Vorau über Schachen und Vornholz nach Wenigzell. Man erfährt auf diesem Weg einiges über Barbara Sichterter, die Ordensgründerin des Marienkrankenhauses Vorau. Auf den Informationstafeln entlang des Weges sind ausgesuchte Bibelstellen ausgewiesen.

STARTPUNKT Stift Vorau

STRECKE

Stift Vorau – Schachen – Vornholz – Wenigzell – Stift Vorau

PARKPLÄTZE Beim Stift Vorau oder bei der Urkraft Arena

TIPP

Für eine geführte spirituelle Wanderung entlang dieses Weges steht Schwester Johanna vom Marienkrankenhaus gerne zur Verfügung. Abzweigung zum Kroneggerhof (Geburtsort der Ordensgründerin) mit zusätzlich 8 km Länge und 2,5 Std. Gehzeit möglich. Hier gibt es Informationstafeln zur Familien- und Ordensgeschichte von Barbara Sichterter.

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 26,6 km  7,5 Std.  747 Hm  747 Hm

Erlebnis  | Landschaft 

Kondition  | Technik 



DÖRFLWEG | VORAU



KURZBESCHREIBUNG

Der Dörfweg ist eine gemütliche Höhenwanderung für geübte Wanderer durch den Wald und über Felder in der Gesunden Region Voralpe.

STARTPUNKT

Griesplatz Voralpe

STRECKE

Griesplatz Voralpe – »zur Tommerhöf« – Zeilbauer – Forsthoferwald – Griesplatz Voralpe

PARKPLÄTZE

Beim Freibad oder beim Griesplatz

TIPP

Die Tour bietet eine herrliche Aussicht über das Voralper Becken bis weit ins Burgenland hinein.

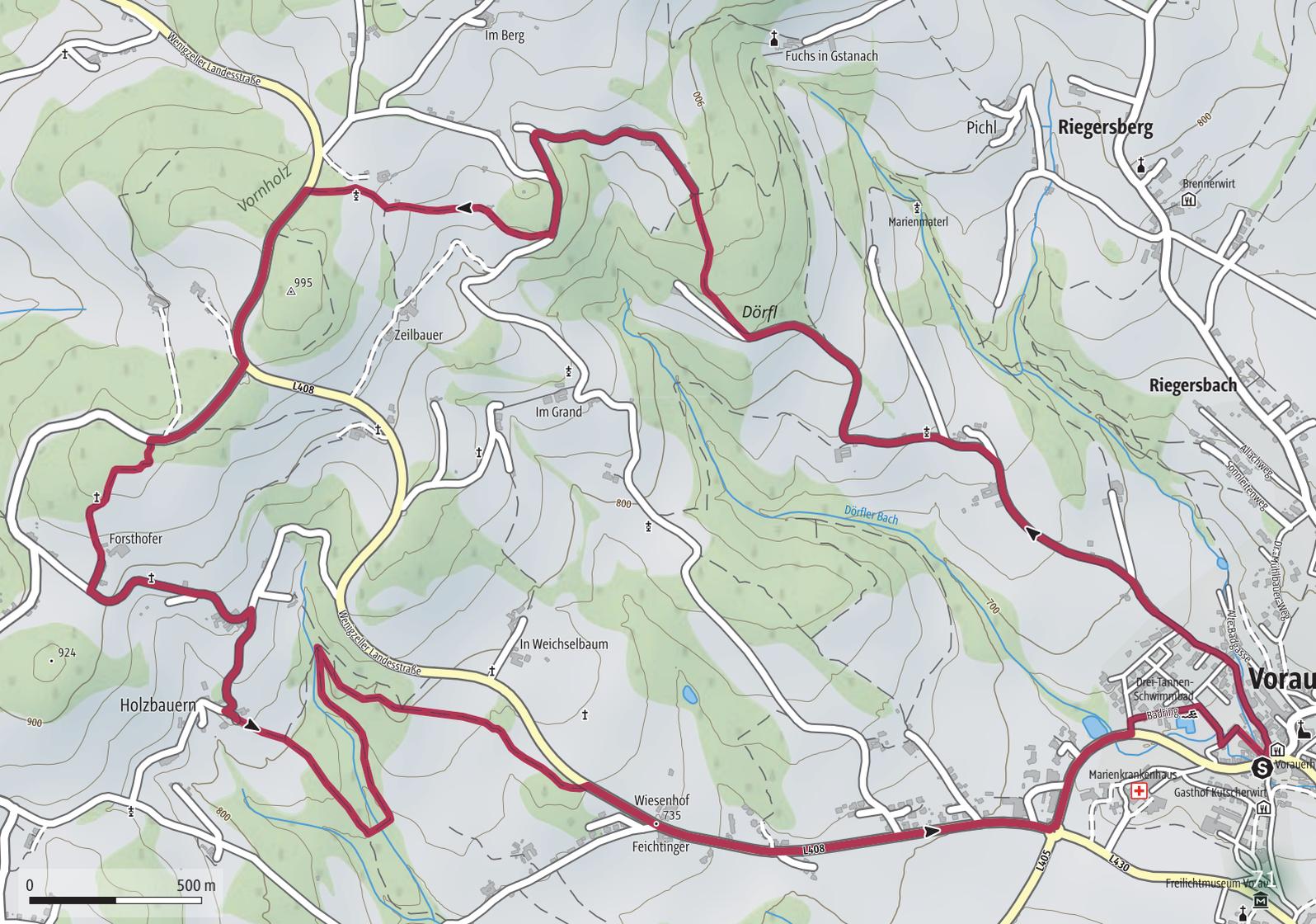
JAHRESZEIT

April bis Oktober

11,3 km ca. 4,5 Std. 512 Hm 512 Hm

Erlebnis | Landschaft
Kondition | Technik

Griesplatz © Verein Voralpe, Wirtschaft





DREIMÜHLENWEG | VORAU



KURZBESCHREIBUNG

Diese gemütliche Wanderung durch den Dreimühlenwald und den Markt Voralp lädt zum Erkunden ein.

STARTPUNKT

Griesplatz Voralp

STRECKE

Griesplatz Voralp – Dreimühlen – Marienmarterl –
Gasthaus Brennerwirt (Riegersberg/ Dienstag Ruhetag) –
Griesplatz Voralp

PARKPLÄTZE

Beim Freibad oder beim Griesplatz

TIPP

Am ersten Zwischenziel des Weges, beim Gasthof Brennerwirt, wartet eine gemütliche Jausenmöglichkeit auf alle Wanderer. Auch ein Abstecher zum Wildgehege ist dort möglich!

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 6,7 km  2 Std.  139 Hm  139 Hm

Erlebnis  | Landschaft 

Kondition  | Technik 



Pichl

Riegersberg

Marienmarterl

Brennerwirt

Dörf

Theißl

Riegersbach

Vorau

0 500 m

73



ERZHERZOG JOHANN WEG



© Tourismus Info Voralpe

KURZBESCHREIBUNG

Die weitläufige Rundwanderung führt vom Stift Voralpe in die Brühl und von dort auf die Erzherzog Johann Höhe. Die Aussichtsplattform auf der Erzherzog Johann Höhe lädt ein zum Verweilen und Rasten. Ein Fernrohr bietet einen wunderbaren Rundumblick auf die Region. Die gemütliche Wandertour verläuft großteils auf gut befestigten Wald und Forstwegen.

STARTPUNKT Stift Voralpe

STRECKE

Augustiner Chorherrenstift Voralpe – Richtung Brühl – Entlang des Voralper Baches »Die Brühl« bis zur Eisenbrücke, diese überqueren – Anstieg zur Erzherzog Johann – danach über den Feldweg Richtung Straße – wieder hinunter über die Amtmann Höhe – nach der Amtmann Höhe links abbiegen – die Brühl flussaufwärts– über die Brücke der asphaltierten Straße Richtung Greilbergsiedlung folgen und zurück zum Stift Voralpe.

PARKPLÄTZE Direkt beim Stift Voralpe

TIPP Besuchen Sie das Chorherren-Stift in Voralpe mit der weltberühmten Bibliothek.

JAHRESZEIT Mai bis September

 7,3 km  2,25 Std.  232 Hm  232 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 



Vorau

Stift Vorau

Greilberg

Voraubach

Amtmann

Paar

75





FLORIANIWEG | VORAU – WALDBACH



© Viktoria Zisser

KURZBESCHREIBUNG

Der Florianiweg führt auf einer Strecke von ca. 8 km von Voralpe über Riegersberg bis nach Waldbach. Auf dieser Strecke gibt es die Möglichkeit einige Abstecher zu machen. Sei es beim Brennerwirt (Dienstag Ruhetag) einzukehren, das Wildgehege oder die Hubertuskapelle zu besichtigen oder man genießt die wunderbare Aussicht auf das Wechselgebiet und an besonders schönen Tagen bis nach Ungarn.

STARTPUNKT

Stift Voralpe

STRECKE

Rathaus Voralpe – Riegersberg – Gasthof Brennerwirt – Hubertuskapelle – Jagdhütte – Waldbach

PARKPLÄTZE

Beim Rathaus Voralpe

TIPP

In Waldbach warten als Highlight die Wasserspiele!

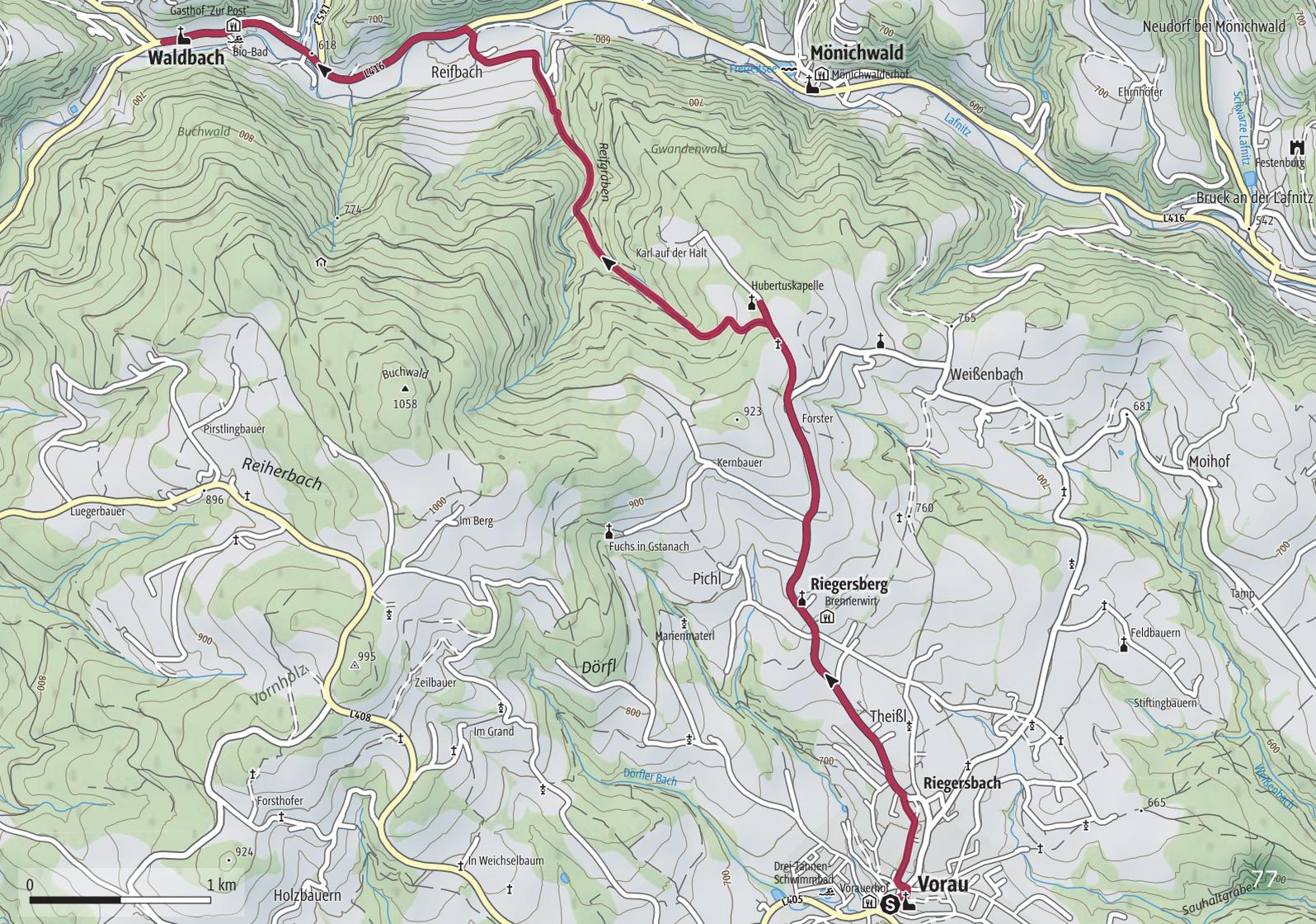
JAHRESZEIT

April bis Oktober

8,7 km ca. 2,5 Std. 265 Hm 293 Hm

Erlebnis | Landschaft

Kondition | Technik



Waldbach

Mönichwald

Reifbach

Riegersberg

Reiherbach

Riegersbach

Vornholz

Vora





KRING GALGEN RUNDWEG | VORAU



KURZBESCHREIBUNG

Ein schöner Spaziergang durch den Markt Voral, der aufgrund der zwei Kirchen (Marktkirche und Kreuzkirche) einiges für Kulturbegiertere zu bieten hat.

STARTPUNKT

Griesplatz Voral

STRECKE

Griesplatz Voral – Kremserweg – Kreuzkirche – Galgen – Kreuzkirche – Griesplatz Voral

PARKPLÄTZE

Beim Freibad oder beim Griesplatz

TIPP

Voral hatte 330 Jahre das Recht und die Pflicht, bei vorsätzlich begangenen großen Verbrechen „Blutkläger“ und „Blutrichter“ zu sein – Reste des Galgens aus dieser Zeit sind noch zu sehen!

JAHRESZEIT

Jänner bis Dezember

6,6 km ca. 2 Std. 80 Hm 80 Hm

Erlebnis | Landschaft
Kondition | Technik





LOCHSTEINRUNDWEG / VORAU



KURZBESCHREIBUNG Auf dem Rundwanderweg kann man einzigartige prähistorische Langsteine/Lochsteine bestaunen. Einige stehen noch am Originalplatz. Informationstafeln vermitteln die Geschichte um diese prähistorische Steinsetzung. Einkehrmöglichkeit beim Mostgut Kuchlbauer, wenn »aus'gsteckt« ist.

START & ZIEL

Mostgut und Buschenschank Kuchlbauer in Riegersbach

STRECKE

Buschenschank Kuchlbauer – braunen Schildern folgen – erste Lochsteine sowie Informationstafeln – am Ende des Feldweges rechts abbiegen – Bach überqueren – links halten – weiter am Feldrand – (rechts Abbiegen – Startpunkt) – asphaltierte Straße – rechts Häusersiedlung – Ende der Siedlung links – Beschilderung folgen – Bauernhof Kopper – am Ende der Hauptstraße rechts – Mostgut Kuchlbauer

PARKPLÄTZE Markierte Parkplätze beim Mostgut Kuchlbauer

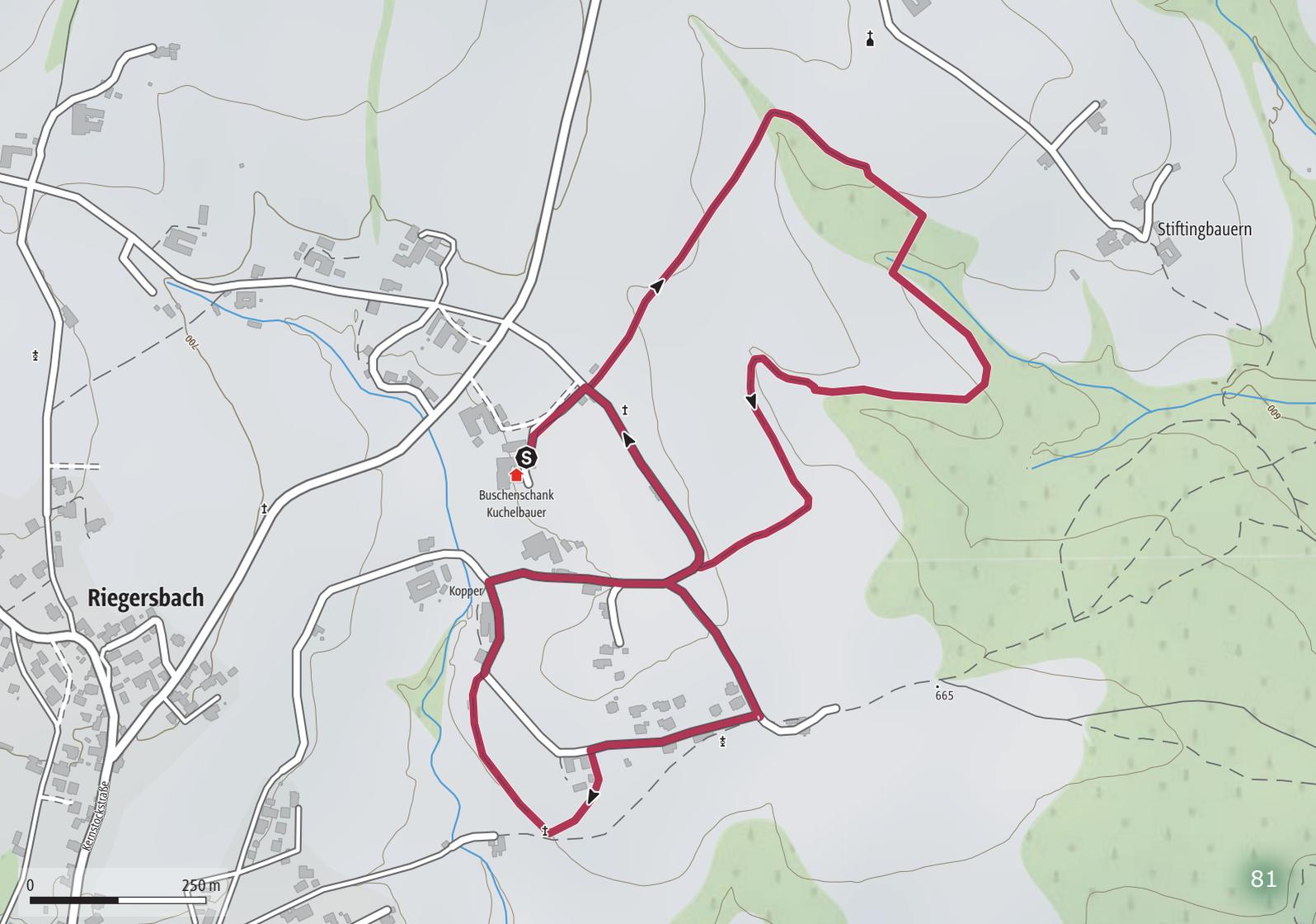
TIPP Sehen Sie durch einen der Lochsteine und entdecken Sie Vorau aus einer ganz anderen Perspektive.

JAHRESZEIT April bis Oktober

 3,7 km  1 Std.  58 Hm  58 Hm

Erlebnis  | Landschaft 

Kondition  | Technik 



Riegersbach

Buschenschank
Kuchelbauer

Kopper

Stiftingbauern

0 250 m

81



MARKUSWEG | VORAU



Reinberg-Kirche © Manfred Glössl

KURZBESCHREIBUNG

Der Pilgerweg führt von Vorau bis zur Reinbergkirche in der Gemeinde Riegersberg. Diese Pilgerkirche ist den Schutzheiligen Nikolaus, Ulrich und Markus geweiht. Bei diesem Weg kommt man an drei wunderschönen Kirchen vorbei. Eine zusätzliche Kirche befindet sich im Stiftsfriedhof.

STARTPUNKT Stift Vorau

STRECKE

Stift Vorau – Marktkirche Vorau – Riegersberg – Reinbergkirche

PARKPLÄTZE

Im Oberen Markt Vorau beim Rathaus

TIPP

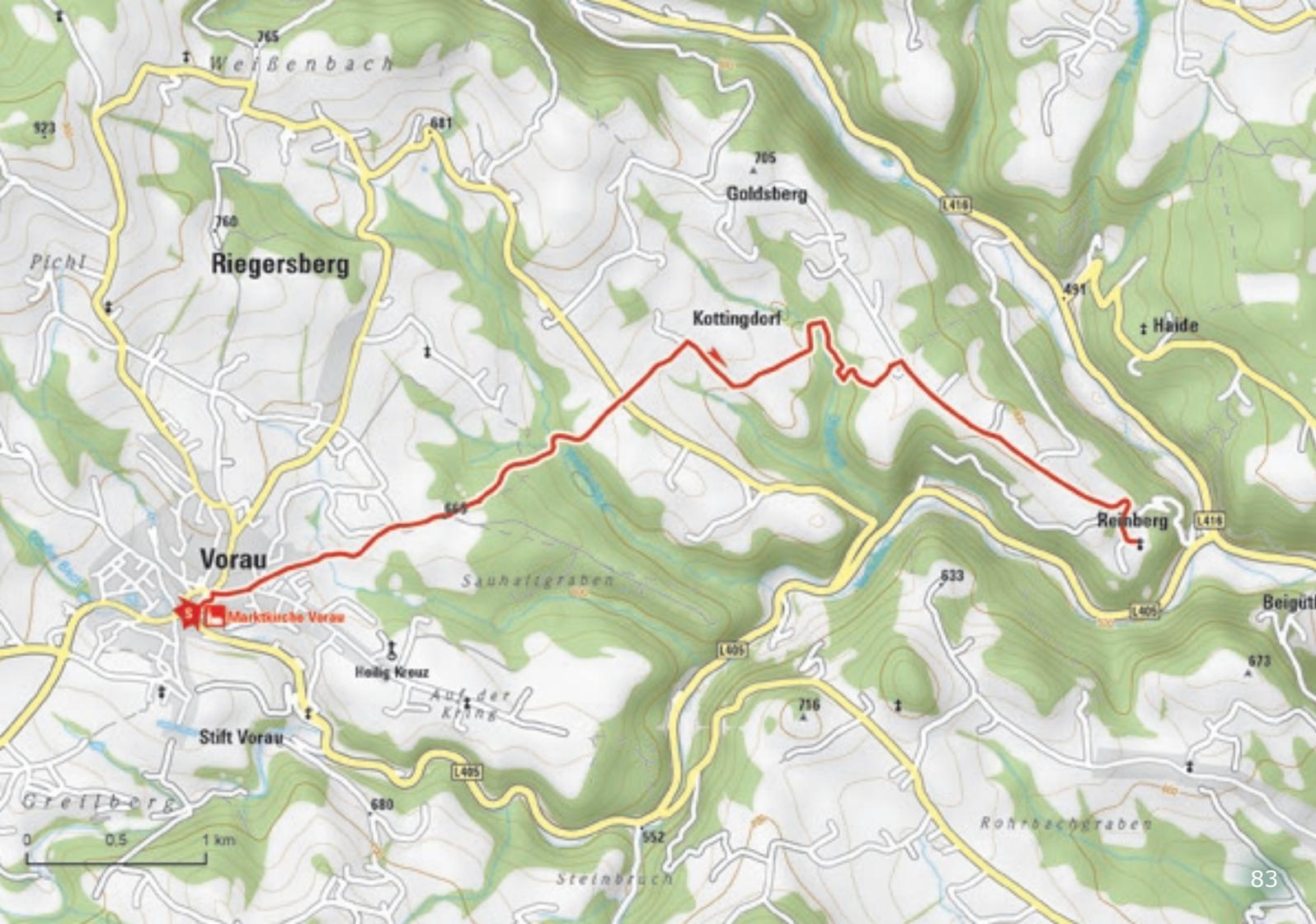
Dieser Weg verbindet die Marktkirche Vorau und die Reinbergkirche in Riegersberg. Nimmt man noch das Stift Vorau dazu, kann man entlang dieses Pilgerweges drei unterschiedliche Kirchen besichtigen. Wer noch eine andere Kirche bestaunen möchte, kann dies im Stiftsfriedhof tun, hier steht nämlich die Johanneskirche.

JAHRESZEIT

April bis Oktober

7 km ca. 2 Std. 142 Hm 248 Hm

Erlebnis | Landschaft
Kondition | Technik





WALDLEHRPFAD | VORAU



© Verein Vorauger Wirtschaft

KURZBESCHREIBUNG

Vom Stift Vorau führt dieser Weg in die Brühl und durch die Stiftswälder nach Puchegg zur Erzherzog-Johann-Höhe, wo man von der Aussichtsplattform einen tollen Blick über das Joglland erhält.

STARTPUNKT

Stift Vorau

STRECKE

Stift Vorau – Brühl – Stiftswald – Erzherzog Johann Kreuz

PARKPLÄTZE

Beim Stift Vorau

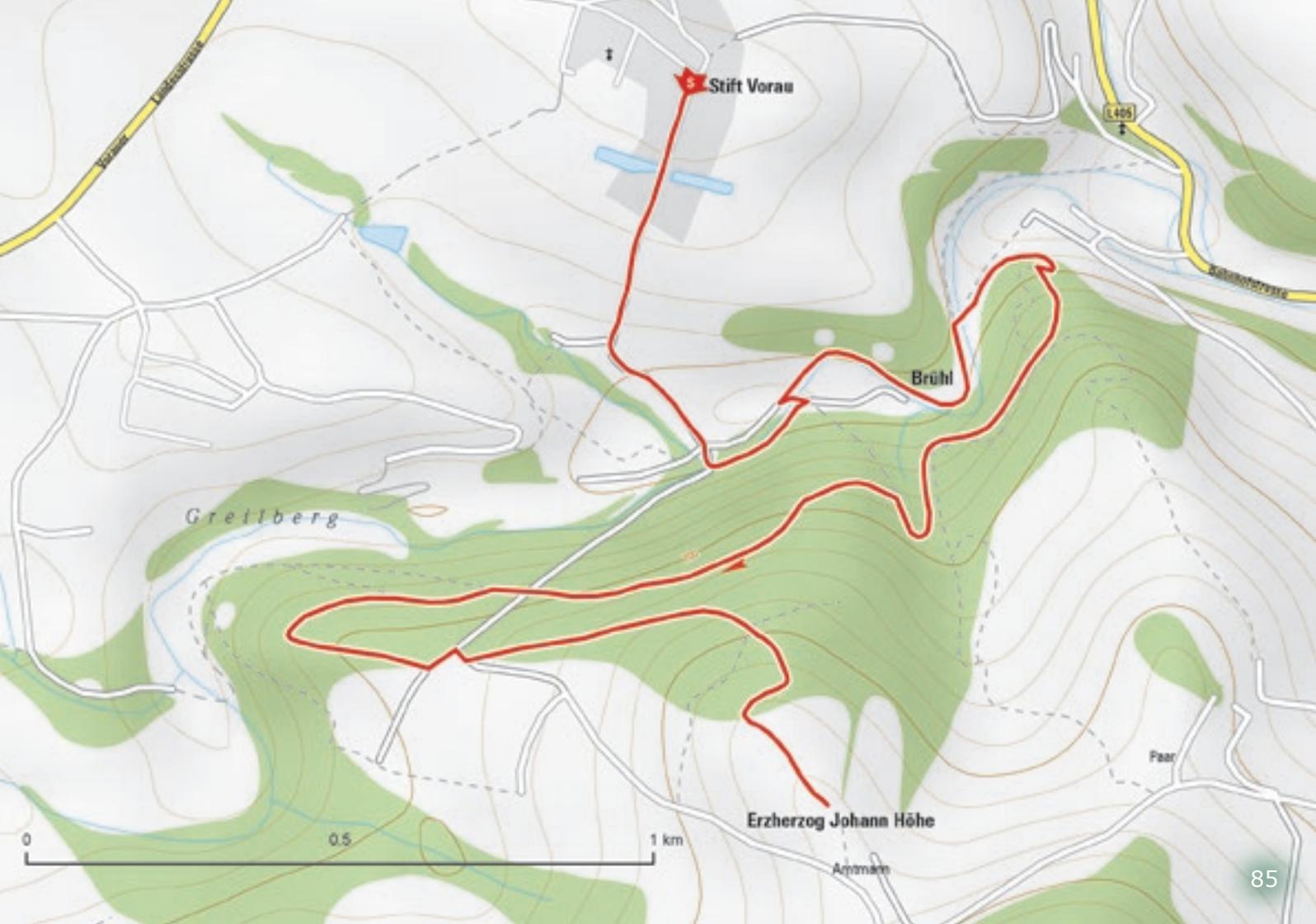
TIPP

Auf rund 60 Lehrtafeln erfahren Sie mehr über die Wälder, Pflanzen und Tiere in der Region um das Chorherrenstift Vorau.

JAHRESZEIT

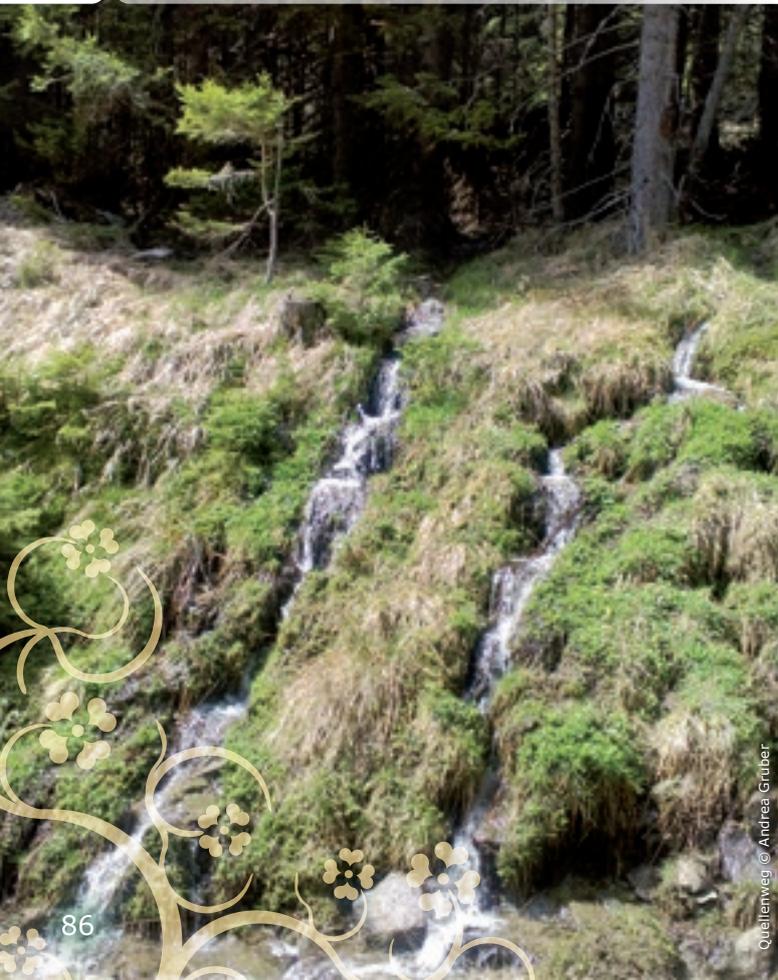
April bis Oktober

 4,5 km	 1,5 Std.	 243 Hm	 154 Hm
Erlebnis 	Landschaft 		
Kondition 	Technik 		





HOCHWECHSEL QUELLENWEG | MÖNICHWALD



KURZBESCHREIBUNG

Der Quellenweg führt vorbei an Bächlein und Quellen rund um den Hochwechsel. Zahlreiche Rastplätze laden zum Genießen der idyllischen Landschaft ein.

STARTPUNKT

Mönichwalder Schwaig

STRECKE

Mönichwalder Schwaig – Gemeindekreuz – Quellfassung – Kaltwiesenhütte – Gemeindekreuz – Mönichwalder Schwaig

PARKPLÄTZE

Bei der Mönichwalder Schwaig
(nur wenige Parkplätze vorhanden)

TIPP

Halten Sie € 4,50 in Münzen als Mautgebühr bereit, wenn Sie auf den Hochwechsel hinauffahren möchten.

JAHRESZEIT

Mai bis Oktober

 11,9 km  ca. 3 Std.  438 Hm  327 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 





HÜTTENWANDERUNG AM HOCHWECHSEL



© TV Joggland Waldheimat

KURZBESCHREIBUNG

Die Schwaigen, so bezeichnet man hier die Almen, rund um den Hochwechsel sind so entlang eines Rundwanderweges angeordnet, dass alle durstigen und hungrigen Wanderer problemlos versorgt werden können.

Zusätzlich wartet der 1.743 Meter hohe Hochwechsel mit einem der schönsten Panoramen und dem Wetterkoglerhaus auf die Wanderer.

STARTPUNKT Rabl Kreuz Hütte

STRECKE

Rabl Kreuz Hütte – Kaltwiesenhütte – Vorauer Schwaig – Niederwechsel – Wetterkoglerhaus – Kaltwiesenhütte – Mönichwalder Schwaig – Rabl Kreuz Hütte

PARKPLÄTZE Bei der Rabl Kreuz Hütte

TIPP

Eine Wanderung von Hütte zu Hütte ist wohl eine der genussvollsten Möglichkeiten das Joggland kennenzulernen! Die Wanderung kann auch bei jeder anderen Hütte begonnen werden.

JAHRESZEIT

Mai bis Oktober

21,6 km ca. 7 Std. 800 Hm 800 Hm

Erlebnis | Landschaft

Kondition | Technik





ROMAI RUNDWANDERUNG | WALDBACH-MÖNICHWALD



© Reinhold Ggnis

KURZBESCHREIBUNG

Speziell für heiße Sommertage geeignete Rundwanderung durch herrliche kühle Wälder und entlang der erfrischenden Romaischlucht (Wasserfälle, Bademöglichkeiten im Winkelbach). Ideal auch für Kinder.

STARTPUNKT

Arzberghütte

STRECKE

Arzberghütte – Arzberggipfel – nördliche Richtung (Nadelmischwald) – Kaltenegg – Romaischlucht – Richtung Hauswiesen – Arzberghütte

PARKPLÄTZE

Direkt bei der Arzberghütte

TIPP

Auch mit dem Mountainbike ist der Arzberg einen Ausflug wert.

JAHRESZEIT

April bis Oktober



7,2 km



2,5 Std.



327 Hm



327 Hm

Erlebnis



Landschaft



Kondition



Technik





Romaischlucht

Leher

Hauswiesen

Kohmüller

Kaltenegg

Kögl

Lechenbauerkogel

1097

Lechenbauer

St. Jakob
im Walde

Rotleitner

Arzberg

1111

Arzberghütte

Lechen Weg

0 500 m

91



WALDBACH – MÖNICHWALD – FESTENBURG



Arzberghütte © Familie Spandl

KURZBESCHREIBUNG

Vom 1.111 Meter hohen Arzberg wandert man nach Waldbach und in die Nachbargemeinde Mönichwald. Von dort geht es dann noch weiter auf die Festenburg.

STARTPUNKT

Arzberghütte Waldbach

STRECKE

Arzberghütte Waldbach – Neudorf – Waldbach – Mönichwald – Mostschänke Holzer – Festenburg

PARKPLÄTZE

Arzberghütte

TIPP

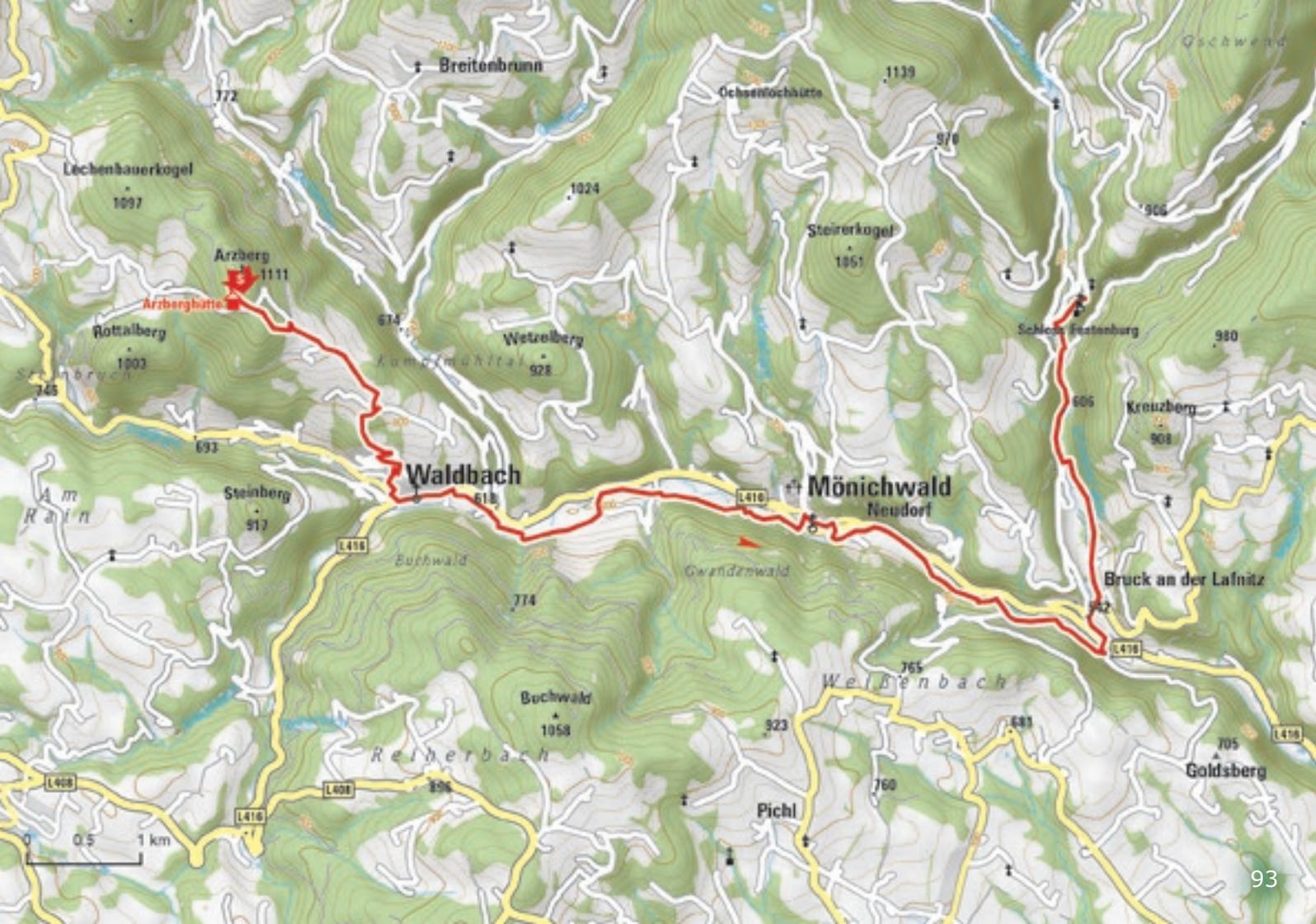
Vor allem am Ausgangspunkt, am Gipfel des Arzbergs, genießt man eine herrliche Aussicht bis nach Burgenland, Ungarn und über das gesamte Wechselgebiet!
Für alle Fitnessbegeisterten wartet nach Waldbach ein abwechslungsreiches Fitnessprogramm entlang des Weges!

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 15 km  ca. 5 Std.  393 Hm  768 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 



KRAFTPFAD | WENIGZELL – ST. JAKOB IM WALDE

KURZBESCHREIBUNG

Start der Tour ist im Zentrum der Region Joglland-Waldheimat, im Blumenstraßenort Wenigzell mit seinem Barfußpark, dem Nordic Walkingzentrum und der Joglland Oase. Durch das Joglland wandert man nach St. Jakob im Walde mit dem blühenden Europapark und dem Ausstellungszentrum „Kräfte reich“.

STARTPUNKT

Zwischen dem Dorfplatz von Wenigzell und dem Gasthof Buchtelbar

STRECKE

Wenigzell – Kraft der Sterne – Kraft der Erde – Kraft des Lebens – Kraft des Wortes – Kraft des Bodens – Kraft der Träume – Kraft der Mythen – Kraft des Geistes – Kraft der Unsterblichkeit – Kraft der Zeit – Kraft der Liebe – Kraft des Glaubens – Kraft der Vernunft – Kraft der Haimat – Kraft der Zukunft – St. Jakob im Walde

PARKPLÄTZE

Kinderspielplatz, altes Rüsthaus, Schule, Dorfplatz Wenigzell

TIPP

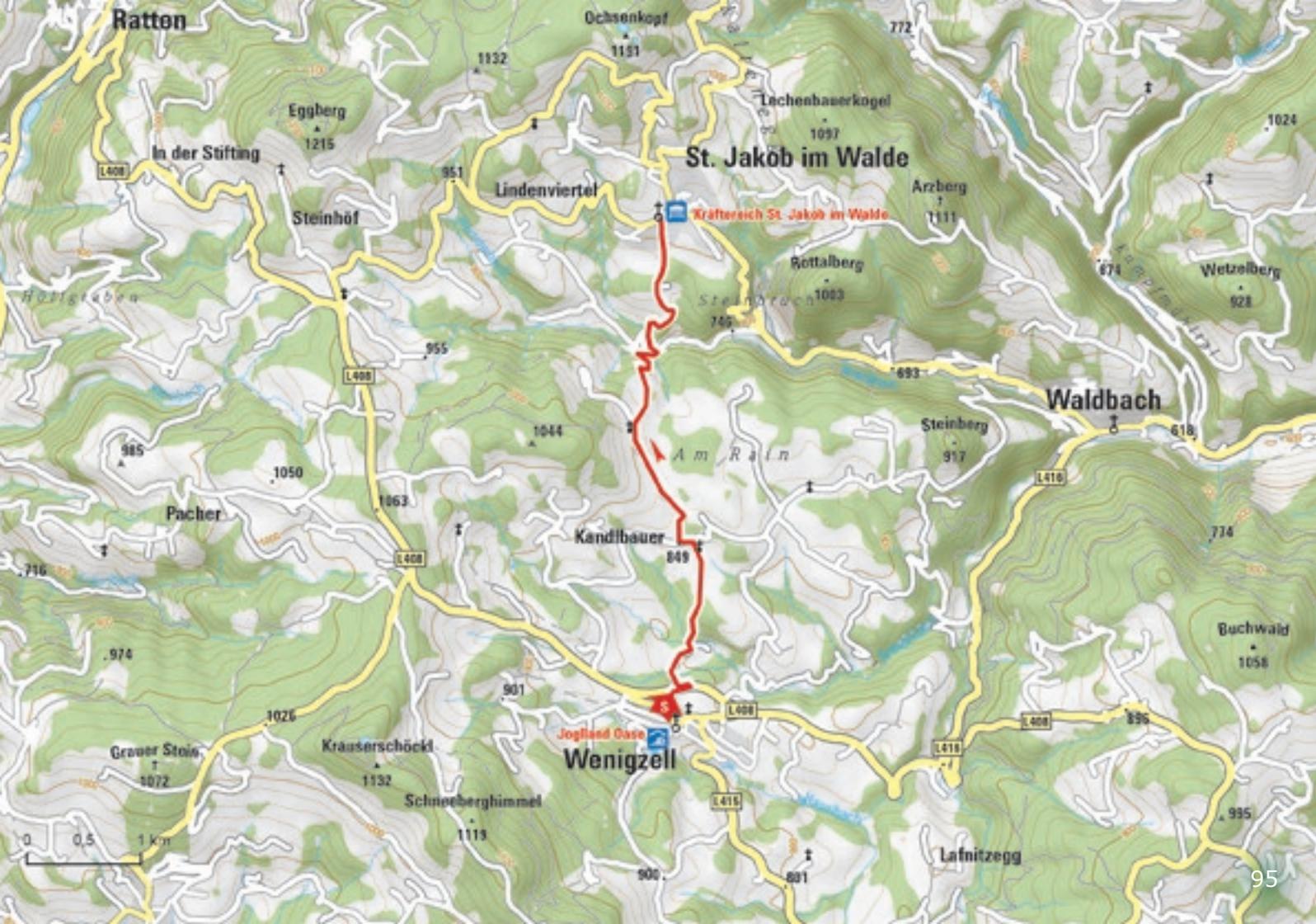
Man kann die Tour auch in St. Jakob im Walde beginnen und nach Wenigzell wandern. Ein Kulinarisches Highlight ist die Bratlmalm mit dem köstlichen Holzofenbrat!

JAHRESZEIT

April bis Oktober

 5,7 km  ca. 2 Std.  230 Hm  133 Hm

Erlebnis  | Landschaft 
Kondition  | Technik 





BARFUSSPARK | WENIGZELL



KURZBESCHREIBUNG

Raus aus den Schuhen – hinein ins Vergnügen! Barfuß über Stock und Stein wandern und die Natur unter den Füßen spüren. 30 Stationen mit Jögländer Holzpflaster, Rindenmulch, Lehm oder vulkanischem Basalt Split warten auf die Wanderer.

STARTPUNKT

Starthütte Barfußpark, Sportplatz

STRECKE – 3 VERSCHIEDENE ROUTEN

Starthütte Barfußpark – verschiedene Stationen mit unterschiedlichen Materialien wie zum Beispiel mit Steinen, Sand, Waldboden, Bachbett oder Lehm und diverse Geschicklichkeitsbereichen – Starthütte Barfußpark

PARKPLÄTZE

Kinderspielplatz, altes Rüsthaus, Schule, Dorfplatz

TIPP

Nach der gemütlichen Barfuß-Runde warten auf einen verschiedene kulinarische Highlights: Riesenbuchteln, Jogllandtorte oder ein Holzofenbrat!

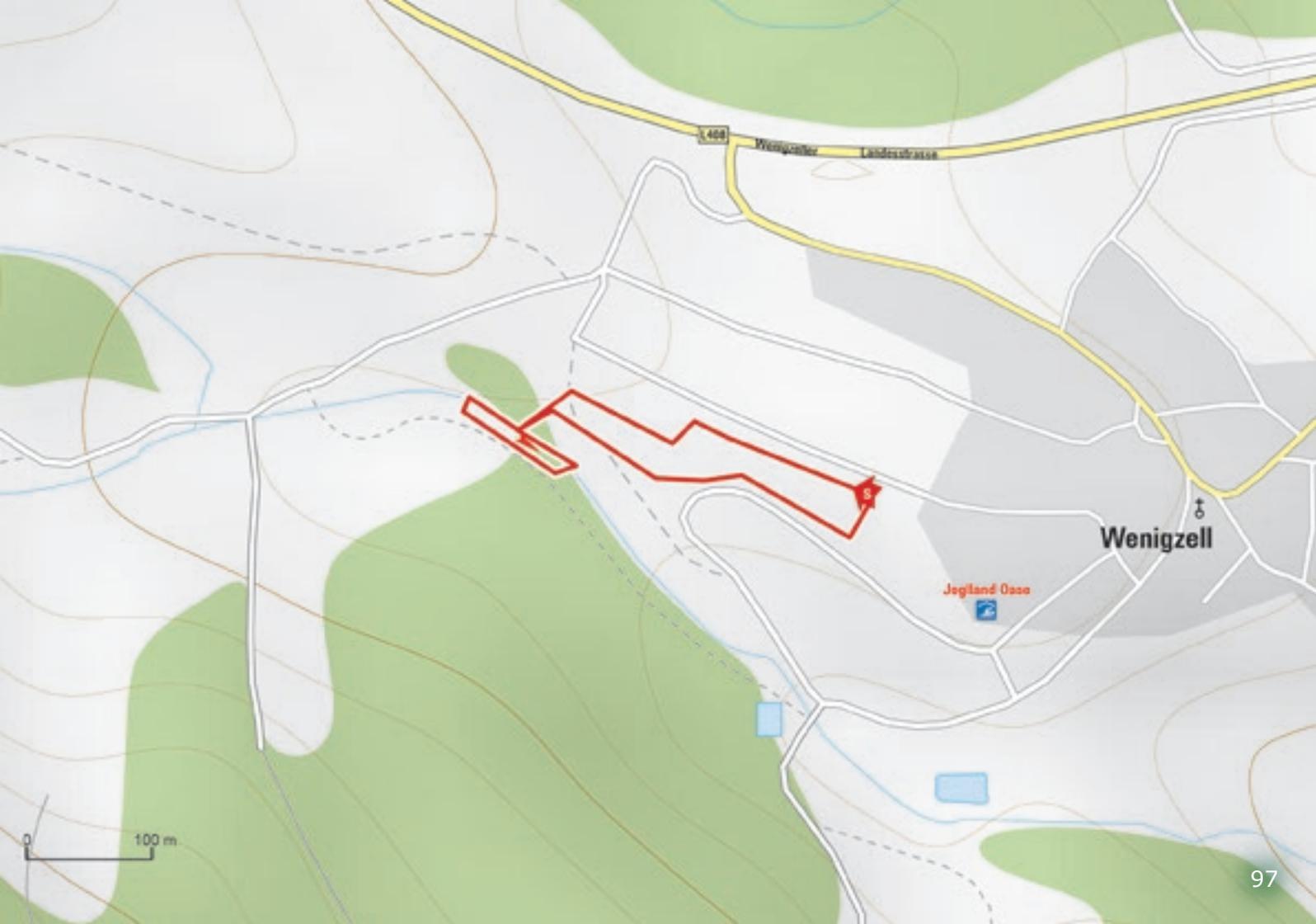
JAHRESZEIT

Mai bis September

0,9 km ca. 0,5 Std. 13 Hm 13 Hm

Erlebnis | Landschaft
Kondition | Technik

© Bernhard Bergmann





TOTA MAGOS TRAIL | WENIGZELL



© Brigitte Kandbauer, Gemeinde Wenigzell

KURZBESCHREIBUNG

Beim Walken auf der alten Römerstraße in Wenigzell gibt es nicht nur wunderschöne Aussichtspunkte, sondern auch viele Schwammerl und Beeren.

STARTPUNKT

Kinderspielplatz Wenigzell, Nordic Walking Zentrum

STRECKE

Kinderspielplatz Wenigzell – Barfußpark – Auf der Burg – Bildstock „Toter Mann“ – Abzweigung Wildwiese – Stockbauer – Gasthof Bergler Stub'n – Walddörfel – Kinderspielplatz Wenigzell

PARKPLÄTZE

Kinderspielplatz, altes Rüsthaus, Schule, Dorfplatz

TIPP

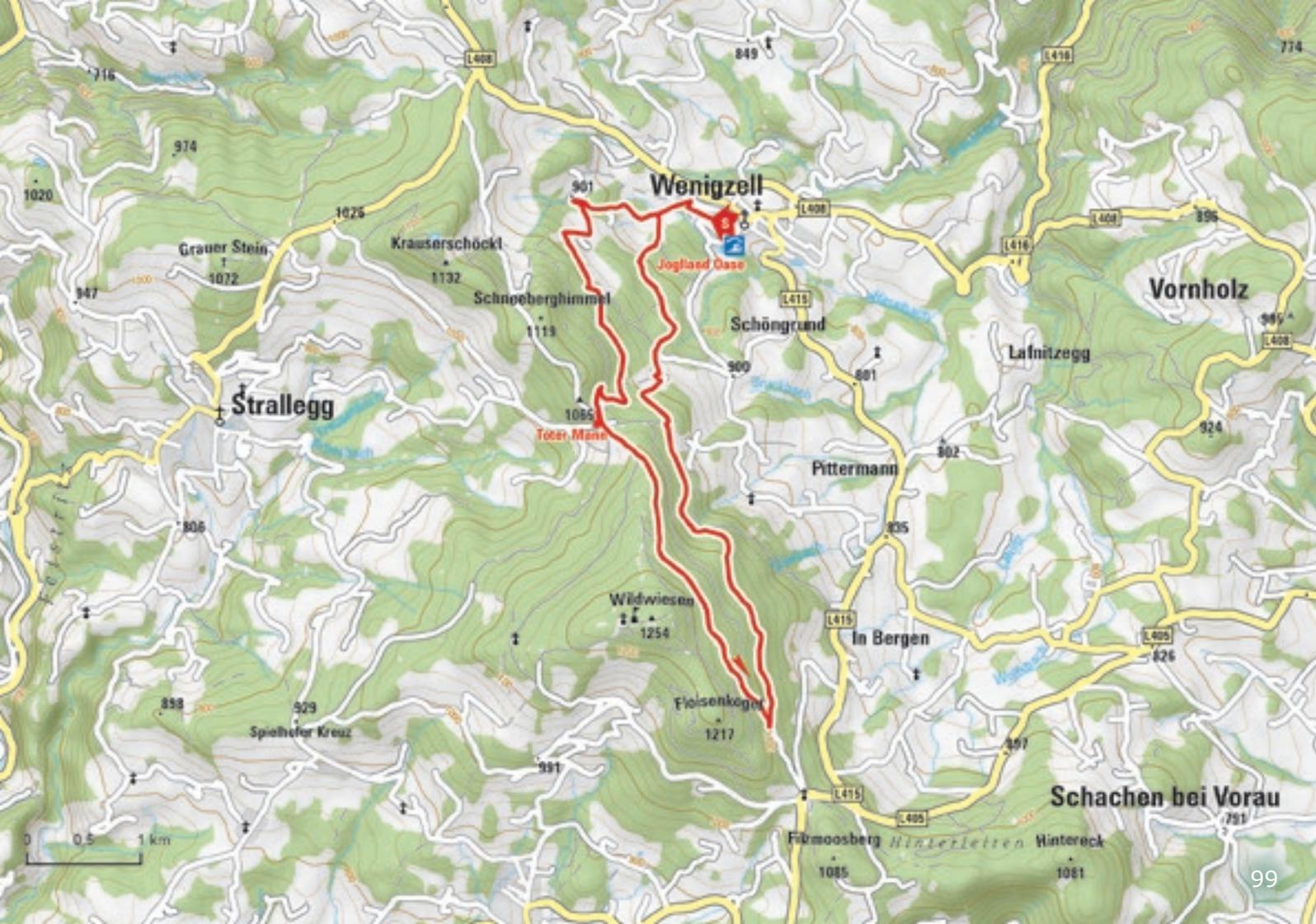
In Wenigzell gibt es mit dem Lupinen-Trail und dem Tut-mir-gut-Trail noch zwei weitere Nordic Walking Strecken.

JAHRESZEIT

Februar bis Oktober

14,3 km
 ca. 4 Std.
 468 Hm
 468 Hm

Erlebnis	♥♥♥♥♥♥♥♥		Landschaft	♥♥♥♥♥♥♥♥
Kondition	♥♥♥♥♥♥♥♥		Technik	♥♥♥♥♥♥♥♥





VOM GLETSCHER

Die Wanderstrecke „Vom Gletscher zum Wein“ beginnt beim Dachstein (2.995 m), dem höchsten Berg der Steiermark. Danach geht es über das Gesäuse und den Hochschwab weiter in die wunderschöne Oststeiermark bis nach Bad Radkersburg und ins Thermen- und Vulkanland.

WEGAUSSCHNITT

Die Nordroute führt auch in die Region Joglland-Waldheimat. Zuerst geht es von Müzzuschlag auf das Stuhleck (1.782 m), von dort aus weiter auf die Pretul mit dem Roseggerhaus (1.588 m). Bei beiden Gipfeln belohnt ein atemberaubender Weitblick über die gesamte Region.

Nach der Pretul kommt man in die Gemeinde Fischbach, wo es kulinarisch einiges zu entdecken gibt. Auf der höchsten Etappe verlässt man die Region Joglland-Waldheimat in die Nachbarregion Almenland.

ZUM WEIN



Die Etappen in der Region Joglland-Waldheimat und ihre Besonderheiten:

ETAPPE 21: Mürzzuschlag – Pretul

- ♥ Vom Ausgangspunkt Mürzzuschlag wandert man auf historischen Spuren entlang des UNESCO Welterbes Semmeringbahn auf den höchsten Berg der Fischbacher Alpen, das 1.782 Meter hohe Stuhleck.

ETAPPE 22: Pretul – Fischbach

- ♥ Besonders sehenswert entlang der Strecke sind die Peter Rosegger Gedenkstätten, wie die Waldschule oder das Geburtshaus im Bereich Alpl. Hier tauchen Sie in das bäuerliche Leben des 19. Jahrhunderts ein.

ETAPPE 23: Fischbach – Straßegg

- ♥ Diese Etappe führt teilweise auch auf dem Pilgerweg, der nach Mariazell führt – somit werden Sie hier auch immer wieder auf Pilger treffen.



VERHALTEN AM BERG



- ♥ Passen Sie jede Tour der Kondition und der Erfahrung aller TeilnehmerInnen an.
- ♥ Planen Sie jede Route vorher genau (nicht nur die Streckenlänge, auch die Höhendifferenz).
- ♥ Angepasste Wanderausrüstung, Wanderbekleidung und feste Wanderschuhe, sowie Wetter- und Kälteschutz sind unerlässlich. Auch eine Tourenapotheke und ein Biwaksack gehören in den Rucksack.
- ♥ Nehmen Sie die richtige Verpflegung für unterwegs mit und machen Sie sich Gedanken über Einkehrmöglichkeiten.
- ♥ Rechtzeitig vor der Tour unbedingt die lokale Wetterprognose einholen (Gewittergefahr!). Lawinen- und Schneelagenberichte beachten. Während der Wanderung auf Wetterzeichen achten.
- ♥ Die Tour muss entsprechend der Tageslänge der Jahreszeit angepasst sein. Generell gilt: Früher Tourenbeginn, frühe Rückkehr. Geben Sie den Daheimgebliebenen die geplante Route und die voraussichtliche Rückkehr bekannt.
- ♥ Keine spontane Routenänderung. Wege nicht verlassen und keine Abkürzungen nehmen.
- ♥ Gehen Sie wenn möglich nicht alleine in die Berge. Starten Sie besonders langsam! Die Leistungsfähigkeit des Schwächsten ist der Maßstab für die gesamte Gruppe.
- ♥ Wer beim Wandern mit Kindern auf deren besondere Bedürfnisse achtet, – viele Pausen, Abwechslung – hat ein besonderes zusätzliches Erlebnis.
- ♥ Halten Sie die Bergwelt sauber. Nehmen Sie Ihre Abfälle wieder mit ins Tal!

WANDERDORF

Die Vereinigung „Wanderdörfer Österreichs“ umfasst 46 Regionen in ganz Österreich, alle sind Mitglieder der Wanderpartnerschaft, die unter dem Motto „Die Magie des Gehens“ steht.

Bei den Wanderdörfern geht es darum, die Natur in ihrer schönsten Form zu erleben und zu genießen.

Um als Wanderdorf zertifiziert zu werden, müssen gewisse Qualitätskriterien erfüllt werden, zum Beispiel:

- ♥ ein spezieller Dorfrundweg
- ♥ ein zertifizierter Wanderweg und
- ♥ ein zertifizierter Wanderbetrieb

müssen vorhanden sein.

In der Region Joglland-Waldheimat zählt Fischbach zu den Wanderdörfern. Hier gibt es zahlreiche Wanderwege, die Fischbach von seiner schönsten Seite präsentieren.

Der Teufelstein ist ein wahres Highlight im Höhenluftkurort, auch der zertifizierte Weitwanderweg „alpannonia“ startet hier.





DER GROSSE JOGL



Rund 187 Kilometer ist er lang – Der große Jogl – die MTB-Strecke für Genussradler und Entdecker in der Region Joglland-Waldheimat. Alle 11 Gemeinden der Region werden bei der Fahrt durchquert, vom Startpunkt Vorau fährt man über Waldbach-Mönichwald, St. Jakob im Walde, Rettenegg, Ratten nach St. Kathrein am Hauenstein.

Von der Heimat Peter Roseggers führt die Tour dann über Fischbach, Birkfeld, Strallegg, Wenigzell und Miesenbach zurück nach Vorau. Aber natürlich kann „Der große Jogl“ auch in jeder anderen Gemeinde gestartet werden.

Ganz egal, wo man die Tour beginnt, das Bikerherz wird höher schlagen. Auf den verschiedenen Wegen kommt man an den interessantesten Ausflugszielen, den schönsten Aussichtsplätzen und den höchsten Gipfeln der Region vorbei. Die vielen herzlichen Gastgeber entlang der Strecke verwöhnen die Radfahrer mit typisch regionalen Schmankerln.

- Streckenlänge:** ca. 187 km
- Markierung/Beschilderung:** Der Radweg ist mit gelb-blauen Schildern markiert.
- Schwierigkeit:** schwer
- Link:** <https://www.joglland-waldheimat.at/aktivitaeten/radfahren/der-grosse-jogl/>
- Radservice:** Friesi's Bikery, Birkfeld, T: +43 3174 31105 und Mani's Radl-Eck, Ratten T: +43 664 1568422

TRAIL LAND MIESENBACH



Das TrailLand liegt in der Gemeinde Miesenbach beim Gasthof Wiesenhofer. Der Funpark bietet 7 verschiedene Trails zum Austoben – Flow Line, Panorama Circle, Forest Fun, Pump Track, Pipe Line und für kleine Biker extra einen Kids Parcours und einen Kids Trail.

Die Flow Line für Anfänger oder Profis ist für jeden geeignet und bietet dynamisches und moderates Gefälle sowie eine relativ glatte Oberfläche und eine konstante Breite der Strecke.

Um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen, können die verschiedenen Trails kombiniert werden. Auch verschiedene Hilfsmittel wie Roller, Tables sowie ein umfahrbares River Gap sind vorhanden.

ÜBRIGENS

TrailLand ist der erste steirische Bike-Park mit Schlepplift. Der Verleih von MTBs und E-MTBs ist vor Ort möglich. Nach einem anstrengenden Tag können auch Übernachtungen im Gasthof Wiesenhofer gebucht werden, um am nächsten Tag wieder mit vollem Elan in die Trails einzusteigen.



THEMEN- & PANORAMASTRASSEN



© Klaus Ränger

DIE BESTENS AUSGEBAUTEN PANORAMA- UND BERGSTRASSEN DER REGION JOGLAND-WALDHEIMAT

»Warum in die Ferne schweifen« ... denn das Gute liegt so nah!

Folgende Panorama- und Bergstraßen warten mit guten Aussichten auf Sie:

- ♥ Stuhleck- und Pretulstraße
- ♥ Hauereck und Rattener Windpark
- ♥ Hochwechsel, Arzberg und Masenberg
- ♥ Wildwiese

INFO: TV Joglland-Waldheimat, T: +43 3336 20255

DIE STEIRISCHE BLUMENSTRASSE

Die 11 Orte – Fischbach, Strallegg, Miesenbach, Wenigzell, St. Jakob im Walde, Mönichwald, St. Lorenzen am Wechsel, Vorau, Pöllauberg, St. Kathrein am Offenegg und Hartberg – laden ein zum

- ♥ Schauen & Staunen
- ♥ Riechen & Durchatmen
- ♥ Schmecken & Kosten

Fordern Sie GRATIS die Karte der Steirischen Blumenstraße an: info@joglland.at

INFO: Verein Steirische Blumenstraße, 8255 St. Jakob im Walde, Tel.: +43 3336 20255 info@blumenstrasse.at, www.blumenstrasse.at



© TV Joglland-Waldheimat, Kurt Eimleitner

NOTRUF

FEUERWEHR	122	POLIZEI	133
RETTUNG	144	EURONOTRUF	112
BERGRETTUNG	140		

Bergrettung Ortsstelle Waldbach:

Ing. Markus Meisterhofer

+43 664 88670640

Marienkrankenhaus Voralpe

+43 3337 2254-0

KOSTENLOSE BROSCHÜREN ZUM STÖßERN & ENTDECKEN ANFORDERN

- ♥ Unterkunftsverzeichnis
- ♥ Erlebnis-Folder (Sommer & Winter)
- ♥ Blumenstraßenkarte
- ♥ alpannonia Wanderkarte
- ♥ Radkarte

- BIRKFELD
- FISCHBACH
- MIESENBACH
- RATTEN
- RETTENEGG
- ST. JAKOB IM WALDE
- ST. KATHREIN AM HAUENSTEIN
- STRALLEGG
- VORAU
- WALDBACH-MÖNICHWALD
- WENIGZELL

TOURISMUSVERBAND
J O G L L A N D - W A L D H E I M A T

DER ALPENGARTEN DER OSTSTEIERMARK

8255 St. Jakob im Walde, KV 24

T: +43 3336 20255

F: +43 3336 20255-54

info@joglland.at

www.joglland-waldheimat.at

www.facebook.com/joglland



Impressum:

Herausgeber: TV Joglland-Waldheimat

Alle Texte: TV Joglland-Waldheimat, Gemeinden,

Tourismusverantwortliche der 11 Gemeinden

Kartographie: Outdooractive GmbH

Druck: Schmidbauer GmbH, 7400 Oberwart

Trotz sorgfältiger Recherche können Irrtümer und Druckfehler

nicht ausgeschlossen werden. Keine Haftung für allfällige Fehler!

Stand November 2020

